



DORTMUNDER

Bekanntmachungen

Nr. 15 – 81. Jahrgang

Amtsblatt der Stadt Dortmund

Freitag, 04. April 2025

Inhalt Seite

Tagesordnungen

In der 15. KW 2025 finden folgende Sitzungen statt:

Ausschuss für Soziales, Arbeit und Gesundheit 443

Dienstag, 08.04.2025, 15.00 Uhr

Ratssaal, Rathaus, Friedensplatz 1, 44135 Dortmund

Ausschuss für Kinder, Jugend und Familie 443

Mittwoch, 09.04.2025, 16.00 Uhr

Ratssaal, Rathaus, Friedensplatz 1, 44135 Dortmund

Bezirksvertretung Innenstadt-Ost 445

Dienstag, 08.04.2025, 16.00 Uhr

Saal der Partnerstädte, Rathaus,

Friedensplatz 1, 44135 Dortmund

Bezirksvertretung Innenstadt-Nord 447

Donnerstag, 10.04.2025, 16.00 Uhr

Dietrich-Keuning-Haus, Raum Agora,

Leopoldstraße 50–58, 44147 Dortmund

Bezirksvertretung Brackel 449

Donnerstag, 10.04.2025, 16.00 Uhr

"Balou" Kultur- und Bildungszentrum,

Oberdorfstraße 23, 44309 Dortmund

Öffentliche Zustellungen

Für Lehmkuhler, Sandra 450

Für Berisha, Fatima Zahra 451

Für Kelm, Joanna Teresa 451

Für Lukas Loboda 451

Für Nadine Mai 452

Für Gabriele Müller 452

Für Deyan Markovski 452

Für Gheorghe Munteanu 452

Für Sayad Hovsepyan 453

Für Jakub Michal Belczacki 453

Für Jakub Michal Belczacki 453

Für Mihai-Marin Pescaru 453

Für György Kalanyos 453

Für Konare, Magassi 454

Für Sandy Kenneth Schneck 454

Für Herrn Vural BULUR 454

Für Herrn Yazan BOSO 454

Für die Firma S&N Konstrukt Bau GmbH 455

Für Gergely, Laczko 455

Für Gomez Mogeda, Martin 455

Für Yordan Valeriev, Hristakev 455

Für Ilie, Claudiu 456

Für Janowska, Adrian 456

Inhalt Seite

Für Slavisa Lukic 456

Für Halil Mert Demir 456

Für Petre Valentin Nicola 457

Für Alexandru Andronache 457

Für Hugo Luijten 457

Für Fernando Donosa 457

Für Silviu-Stefan Mosneanu 458

Für Fabisse Boulakhrif 458

Für Mikail Coban 458

Für Cristian-Laurentiu Craioveanu 458

Für Serhii Murchenko 459

Für Josiecki, Andreas Janusz 459

Für Serhii Bek 459

Für Kadar, Csaba Attila 459

Öffentliche Bekanntmachungen

Nachfolgeregelung Bezirksvertretung Dortmund- 460
Innenstadt-Nord

Bestellung zum bevollmächtigten Bezirksschorn- 460
steinfeger, Kehrbezirk 36 – Dortmund

Ordnungsbehördliche Verordnung der Stadt 460

Dortmund über das Offenhalten von Verkaufsstel-

len in den Stadtbezirken Hörde am 06.04.2025,

Innenstadt-West am 13.04.2025 und Aplerbeck

am 04.05.2025, vom 28.03.2025

Stellenausschreibung für einen*einer Beigeordneten 465
für das Dezernat Arbeit, Gesundheit, Soziales, Sport
und Freizeit

Öffentliche Ausschreibungen und Vergaben

Stadt Dortmund, Vergabe- und Beschaffungszentrum

Ausschreibung Sicherungsdienstleistung für die 466

VHS – AZ: L087/25

Ausschreibung Anne Frank GES, Gewerk: Blitz- 468
schutz

Ausschreibung Steinwache, Modernisierung Alt- 468
bau, Gewerk: Verglasungsarbeiten, Asbestsanie-
rung Westfenster

Ausschreibung Johannes-Wulf-FÖS, Gewerk: 468
Mobile Trennwand

Ausschreibung IGA 2027, Bahnhof Mooskamp, 468
Gewerk: Gleisbegrünung, Bewässerung, Vertikal-
begrünung (3 Teile)

... weiter auf Seite 442

Inhalt	Seite
--------	-------

Öffentliche Ausschreibungen und Vergaben**Stadt Dortmund, Vergabe- und Beschaffungszentrum**

Ausschreibung „Rahmenvertrag Sicherungsdienstleistungen Objektsicherung und spontane Bewachung (Rückversetzung)“, (L819/24) 469

Ausschreibung Abbruch Brücke Franziusstraße in Dortmund, B103/25, Gewerk: Brückenbauarbeiten 469

Ausschreibung Anne-Frank GES im Stadtgebiet Dortmund, Gewerk: Förderanlagen 469

Ausschreibung Denkmalgerechte Sanierung Schloss Bodelschwingh (AZ: SB002/25), Leistung/Gewerk: Abbruch-/Rückbau-/Schadstoffsanierungsarbeiten 469

Vergabe RV Lieferung und Montage von Stabrechen 2025–2028, Gewerk: Gewässerunterhaltung 470

Vergabe RV Malerarbeiten 2025 – WVP, Gewerk: Malerarbeiten Los 1 und Los 2 470

Vergabe Oesterholzstraße 64, Umbau und Sanierung, Gewerk: Wärme-Dämm-Verbund-System 470

Vergabe Sanierung Brunnenstraße 66, Gewerk: Sanierungsarbeiten 471

Ausschreibung Beschaffung von Tasteninstrumenten (L184/25) 471

Vergabe Stadion Rote Erde – Infrastrukturmaßnahme, Gewerk: Elektroarbeiten 472

Tagesordnungen

des Rates, seiner Ausschüsse,
der Bezirksvertretungen und Beiräte

In der 15. KW 2025
finden folgende Sitzungen statt:

a) Rat der Stadt: keine Sitzung

b) Ratsausschüsse:

Ausschuss für Soziales, Arbeit und Gesundheit
Dienstag, 08.04.2025, 15.00 Uhr
Ratssaal, Rathaus, Friedensplatz 1, 44135 Dortmund

Öffentliche Sitzung

1 Regularien

- 1.1 Benennung eines Ausschussmitgliedes zur Mitunterzeichnung der Niederschrift
- 1.2 Hinweis auf das Mitwirkungsverbot gem. §§ 31 und 43 Abs. 2 GO NRW
- 1.3 Feststellung der Tagesordnung
- 2 Angelegenheiten von besonderer Bedeutung / Dezernatsübergreifende Angelegenheiten**
 - 2.1 Situation Geflüchtete
 - mündl. Bericht
 - 2.2 Situation Wohnungs- und Obdachlosigkeit
 - mündl. Bericht
 - 2.2.1 Taxischeine für obdachlose Menschen
 - Die Unterlagen haben Sie bereits zur Sitzung am 28.01.2025 und 11.03.2025 erhalten
 - Vorlage: 36588-24/4
 - Beschluss
 - 2.3 Entwicklung Drogenkonsumraum
 - mündl. Bericht
 - 2.4 Kampagne zur Fachkräftegewinnung in der Pflege
 - Vorlage: 37508-25/2
 - Kenntnisnahme
- 3 Trägerübergreifende Angelegenheiten**
 - Nicht besetzt
- 4 Angelegenheiten des Sozialamts**
 - Nicht besetzt
- 5 Angelegenheiten des Gesundheitsamts**
 - Nicht besetzt
- 6 Angelegenheiten anderer Fachbereiche**
 - 6.1 17. Sachstandsbericht Instandhaltungsrückstellungen
 - Vorlage: 37489-25
 - Empfehlung
 - 6.2 Maßnahmen aus Brandschutzrückstellungen
 - 18. Sachstandsbericht

Vorlage: 37607-25

Kenntnisnahme

7 Anträge / Anfragen

- 7.1 Personaldecke Präventionsprogramm „Quo Vadis“
 - Vorlage: 38045-25
 - Beschluss
- 7.2 Beschäftigungsperspektiven
 - Vorlage: 38049-25
 - Beschluss
- 7.3 Notunterkunft Mergelteichstraße
 - Vorlage: 38039-25
 - Kenntnisnahme
- 7.4 Qualitätsmanagement Gemeinschaftsunterkünfte
 - Vorlage: 38052-25
 - Beschluss
- 7.5 Toilette für Alle
 - Vorlage: 38053-25
 - Einbringung

Nicht öffentliche Sitzung

1 Regularien

- 1.1 Feststellung der Tagesordnung
- 2 Vorlagen / Berichte der Verwaltung**
 - 2.1 Neues Entwicklungsvorhaben
 - Vorlage: 37617-25
 - Empfehlung
- 3 Anträge / Anfragen**
 - Nicht besetzt

Die Unterlagen der öffentlichen Sitzung können nach vorheriger telefonischer Rücksprache im Dienstgebäude Südwall 2–4, Zimmer A 640, 44137 Dortmund und in der öffentlichen Sitzung eingesehen oder über das Internet (www.dortmund.de) abgerufen werden.

Hinweis:

Der Sitzungsraum ist ebenerdig zugänglich und nutzbar. Eine Behindertentoilette ist vorhanden. Falls Sie kommunikative Unterstützung für die Teilnahme an der Sitzung benötigen, melden Sie sich bitte telefonisch unter (0231) 50-2 20 71, per Fax unter (0231) 50-2 65 69 oder per Mail unter sgalbierz@stadtdo.de.

Vorsitz

Ulrich L a n g h o r s t

Ausschuss für Kinder, Jugend und Familie

Mittwoch, 09.04.2025, 16.00 Uhr

Ratssaal, Rathaus, Friedensplatz 1, 44135 Dortmund

Öffentliche Sitzung

1 Regularien

- | | | | |
|----------|--|----------|--|
| 1.1 | Benennung eines Ausschussmitgliedes zur Mitunterzeichnung der Niederschrift | | lisierten Beratung
Vorlage: 37936-25 |
| 1.2 | Hinweis auf das Mitwirkungsverbot gem. §§ 31 und 43 Abs. 2 GO NRW | | Kenntnisnahme |
| 1.3 | Feststellung der Tagesordnung | 2.13 | Gesamtkonzept Kinderschutz "Von der Prävention zur Intervention"
Vorlage: 37886-25 |
| 1.4 | Genehmigung der Niederschrift über die 33. Sitzung des Ausschusses für Kinder, Jugend und Familie am 26.02.2025 | | Kenntnisnahme |
| 2 | Vorlagen / Berichte der Verwaltung – Jugendamt – | 3 | Vorlagen / Berichte anderer Fachbereiche und Externe |
| 2.1 | Aktueller Bericht aus dem Dezernat und zur Zuwanderungslage
– Mündlicher Bericht | 3.1 | Überweisung: "Dortmund urban"
– ein Festival für die Stadt vom 18.–22. Juni 2025
Vorlage: 37531-25 |
| 2.2 | Rahmenkonzept der Kinder- und Jugendförderung
Vorlage: 37831-25
Beschluss | 3.2 | Überweisung:
Regenbogen Brücken:
Integration durch Kultur und Gemeinschaft
Vorlage: 37550-25 |
| 2.3 | Handlungskonzept zur stadtweiten Aufsuchen der Jugendarbeit in Dortmund
Vorlage: 37808-25
Beschluss | 3.3 | Einbringung
17. Sachstandsbericht Instandhaltungsrückstellungen
Vorlage: 37489-25 |
| 2.4 | Fachkonzept zur Neuausrichtung des Fachreferates Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz im Jugendamt der Stadt Dortmund
Vorlage: 37461-25
Beschluss | 3.4 | Empfehlung
Maßnahmen aus Brandschutzrückstellungen – 18. Sachstandsbericht
Vorlage: 37607-25 |
| 2.5 | Förderung von Kindertageseinrichtungen als plusKITAs im Kindergartenjahr 2025/2026
Vorlage: 37890-25
Beschluss | 3.5 | Kenntnisnahme
Aktuelle Situation zur Aufnahme und Versorgung von Flüchtlingen
Vorlage: 34567-24/12 |
| 2.6 | Städtische Förderung der Arbeitsgemeinschaft der offenen Jugendarbeit in Dortmund e.V. (AGOT)
Vorlage: 37327-25
Beschluss | 3.6 | Kenntnisnahme
Jugendring Dortmund Arbeitsbericht 2024 – (Hinweis: Der Bericht steht nicht in Papierform zur Verfügung, er kann unter https://arbeitsbericht.jrdo.de/jahr2024/ eingesehen werden) |
| 2.7 | Städtische Förderung des Jugendring Dortmund und der anerkannten Jugendverbände im Haushaltsjahr 2025
Vorlage: 37326-25
Beschluss | 4 | Anträge / Anfragen und Stellungnahmen |
| 2.8 | Sachstandsbericht 2024 Kinder- und Jugendkulturarbeit im Jugendamt
Vorlage: 37761-25
Kenntnisnahme | 4.1 | Demokratiebildung
Vorlage: 37277-25/4 |
| 2.9 | Sachstandsbericht zur Arbeit des Respekt-Büros im Jahr 2024
Vorlage: 37829-25
Kenntnisnahme | 4.2 | Kenntnisnahme
Kitas mit hoher Gruppenzahl
Vorlage: 38057-25 |
| 2.10 | 25. Sachstandsbericht über die Entwicklung der unbegleiteten minderjährigen Ausländer*innen (umA)
Vorlage: 37920-25
Kenntnisnahme | 4.3 | Einbringung
Hörder Brücke/Hörder Bahnhof
Vorlage: 38058-25 |
| 2.11 | Sommerferienprogramm 2025
Vorlage: 37809-25
Kenntnisnahme | 4.4 | Kenntnisnahme
Umgang mit der Unterbringungskrise in der Jugendhilfe
Vorlage: 38062-25 |
| 2.12 | Erster gemeinsamer Geschäftsbericht der Spezialisierten Beratung | 4.5 | Beratung
Europäische Jugendhauptstadt
Vorlage: 38063-25 |
| | | 4.6 | Beratung
Prostitution von Minderjährigen in Dortmund
Vorlage: 38067-25 |
| | | 4.7 | Anfrage eingereicht
Fachstelle §35a SGB VIII
Vorlage: 38068-25 |

- 4.8 Anfrage eingereicht
Betreuungsausfälle in Kindertageseinrichtungen:
Erlass von Elternbeiträgen
Vorlage: 38071-25
Kenntnisnahme

5 Mitteilungen der Vorsitzenden

Nicht öffentliche Sitzung

1 Regularien

- 1.1 Feststellung der Tagesordnung
1.2 Genehmigung der Niederschrift über die 33. Sitzung des Ausschusses für Kinder, Jugend und Familie am 26.02.2025 (nichtöffentlich)

2 Vorlagen / Berichte der Verwaltung – Jugendamt –

3 Vorlagen / Berichte anderer Fachbereiche und Externe

- 3.1 Weitere Anmietung der TEK
Vorlage: 37108-24
Empfehlung
3.2 Neues Entwicklungsvorhaben mit Schwerpunkt Bildung
Vorlage: 37617-25
Empfehlung

Die Unterlagen der öffentlichen Sitzung können während der allgemeinen Sprechzeiten im Dienstgebäude Südwall 2–4, Zimmer A 859, 44137 Dortmund und in der öffentlichen Sitzung eingesehen oder über das Internet (www.dortmund.de) abgerufen werden.

Hinweis:

Der Sitzungsraum ist ebenerdig zugänglich und nutzbar. Eine Behindertentoilette ist vorhanden. Falls Sie kommunikative Unterstützung für die Teilnahme an der Sitzung benötigen, melden Sie sich bitte telefonisch unter (0231) 50-2 52 69, per Fax unter (0231) 50-1 00 07 oder per Mail unter sabine.weber@stadtdo.de.

Anna S p a e n h o f f
Vorsitz

c) Bezirksvertretungen:

Bezirksvertretung Innenstadt-Ost

Dienstag, 08.04.2025, 16.00 Uhr

Saal der Partnerstädte, Rathaus,
Friedensplatz 1, 44135 Dortmund

Öffentliche Sitzung

1 Regularien

- 1.1 Benennung eines BV-Mitgliedes zur Mitunterzeichnung der Niederschrift

- 1.2 Hinweis auf das Mitwirkungsverbot gem. §§ 31 und 43 Abs. 2 GO NRW

- 1.3 Feststellung der Tagesordnung
1.4 Genehmigung der Niederschrift

2 Einwohnerfragestunde

3 Berichterstattung

- 3.1 Berichterstattung:
Straßenoffensive;
hier: Folgeprogramm/Maßnahmen für 2026/2027 (geschoben aus der Sitzung am 11.03.2025)
Vorlage: 37605-25

Anhörung

- 3.2 Berichterstattung zu Bauleitplanung;
Änderung Nr. 18 – Nahversorgung Kaiserstraße – des Durchführungsplans Nr. 15 sowie 89. Änderung des Flächennutzungsplans im Parallelverfahren, hier:

- I. Kenntnisnahme des geänderten städtebaulichen Konzeptes,
II. Beschluss zur Änderung des FNP aufgrund eines geänderten Geltungsbereiches im Parallelverfahren (89. Änderung),
III. Beschluss zur Erweiterung des räumlichen Geltungsbereiches der vorgesehenen Änderung Nr. 18 – Nahversorgung Kaiserstraße – des Durchführungsplans Nr. 15,

Vorlage: 37736-25/1

Kenntnisnahme

4 Eingaben

- 4.1 Parksituation in der Wismarer Straße
Vorlage: 37876-25

Beschluss

- 4.2 Verkehrskonzept Lübkestraße Gartenstadt
Vorlage: 37970-25

Beschluss

- 4.3 Nutzung der Grünfläche Im Defdahl
Vorlage: 38041-25

Beschluss

5 Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften

- 5.1 Antrag auf Förderung aus dem Förderprogramm "Kulturarbeit in den Stadtbezirken",
hier: Kulturelle Aktivitäten
Vorlage: 37888-25

Beschluss

- 5.2 Gedenkort für verstorbene Gefangene im Dortmunder Osten
Vorlage: 37972-25

Beschluss

- 5.3 Haushaltsmittel der Bezirksvertretung,
hier: Umwidmung

Vorlage: 38020-25

Beschluss

- 5.4 Haushaltsmittel der Bezirksvertretung Innenstadt-Ost,
hier: Umwidmung konsumtiver Mittel

Vorlage: 38050-25

Beschluss

- 6** **Angelegenheiten des Geschäftsbereiches des Oberbürgermeisters**
- 7** **Bürgerdienste, öffentliche Ordnung, Anregungen und Beschwerden**
- 8** **Schulen**
- 9** **Kultur, Sport und Freizeit**
- 10** **Kinder, Jugend und Familie**
- 11** **Soziales, Arbeit und Gesundheit**
- 12** **Klimaschutz, Umwelt, Stadtgestaltung und Wohnen**
- 12.1 Geschwindigkeitskonzept für das Dortmunder Straßennetz
– Gesamtdarstellung
Vorlage: 37113-24
Anhörung
- 12.2 Bauleitplanung;
Änderung Nr. 18 – Nahversorgung Kaiserstraße – des Durchführungsplans Nr. 15 sowie 89. Änderung des Flächennutzungsplans im Parallelverfahren, hier:
I. Kenntnisnahme des geänderten städtebaulichen Konzeptes,
II. Beschluss zur Änderung des FNP aufgrund eines geänderten Geltungsbereiches im Parallelverfahren (89. Änderung),
III. Beschluss zur Erweiterung des räumlichen Geltungsbereiches der vorgesehenen Änderung Nr. 18 – Nahversorgung Kaiserstraße – des Durchführungsplans Nr. 15,
IV. Beschluss zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit
Vorlage: 37736-25
Anhörung
- 12.3 Weiterentwicklung des Eigenbetriebes Friedhöfe Dortmund (EB 68)
Vorlage: 37301-25
Kenntnisnahme
- 12.4 Jahresarbeitsprogramm des Stadtplanungs- und Bauordnungsamtes 2025
(Überweisung Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt, Stadtgestaltung und Wohnen)
Vorlage: 37580-25
Kenntnisnahme
- 13** **Mobilität, Infrastruktur und Grün**
- 13.1 Widmung von Straßen in Dortmund-Innenstadt-Ost
Vorlage: 37733-25
Beschluss
- 13.2 Verkehrszeichenbrücke B1/Raudestraße, 2. Beschlusserhöhung
Vorlage: 37826-25
Empfehlung
- 13.3 Erneuerung des Verkehrs- und Parkleitsystems (VPLS) im Veranstaltungsbereich, hier: Teilumsetzung der geplanten Baumaßnahme; Beschlusserhöhung
Vorlage: 37499-25
- 13.4 Empfehlung
17. Sachstandsbericht Instandhaltungsrückstellungen
Vorlage: 37489-25
Empfehlung
- 13.5 Arbeitsprogramm des Tiefbauamtes
Vorlage: 37618-25
Kenntnisnahme
- 13.6 Maßnahmen aus Brandschutzrückstellungen – 18. Sachstandsbericht
Vorlage: 37607-25
Kenntnisnahme
- 13.7 Zugang zu den Straßenzustandserfassungssystemen (gemeinsamer Antrag Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und SPD-Fraktion)
Vorlage: 38046-25
Beschluss
- 14** **Mitteilungen der Verwaltung**
- 14.1 Eingabe bezüglich des Ostfriedhofs, hier: Abschlussbericht
Vorlage: 33579-23/1
Kenntnisnahme
- 14.2 Radwegemarkierung am Heiligen Weg, hier: Stellungnahme der Verwaltung
Vorlage: 34429-24/4
Kenntnisnahme
- 14.3 Verkehrssituation auf der Nordseite der Lübkestraße
Vorlage: 34313-24/1
Kenntnisnahme
- 14.4 Errichtung einer Calisthenics-Anlage im Stadewäldchen, hier: Zwischenbericht
Vorlage: 23084-21/1
Beschluss
- 15** **Anfragen**
- 15.1 Verhinderung von weiteren Personenschäden an der Kreuzung Arndtstraße/Hohenzollernstraße (gemeinsame Anfrage Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und SPD-Fraktion)
Vorlage: 34812-24/1
Einbringung
- 15.2 Beleuchtung des sog. Hundeweges (Anfrage der CDU-Fraktion)
Vorlage: 33249-23/1
Einbringung
- 15.3 Grüne Welle auf der Märkischen Straße (Anfrage der CDU-Fraktion)
Vorlage: 38054-25
Einbringung
- 15.4 Aktueller Stand der Calisthenics-Anlage Stadewäldchen (Anfrage der CDU-Fraktion)
Vorlage: 23084-21/2
Einbringung

Die Unterlagen der öffentlichen Sitzung können während der allgemeinen Sprechzeiten im Dienstgebäude Südwall 2–4, Zimmer A 627, 44135 Dortmund und in der öffentlichen Sitzung eingesehen oder über das Internet (www.dortmund.de) abgerufen werden.

Hinweis:

Der Sitzungsraum ist ebenerdig zugänglich und nutzbar. Eine Behindertentoilette ist vorhanden. Falls Sie kommunikative Unterstützung für die Teilnahme an der Sitzung benötigen, melden Sie sich bitte telefonisch unter (0231) 50-2 29 05, per Fax unter (0231) 50-2 70 73 oder per Mail unter mgrenz@stadtdo.de.

Christiane Gruyters
Vorsitz

Bezirksvertretung Innenstadt-Nord
Donnerstag, 10.04.2025, 16.00 Uhr
Dietrich-Keuning-Haus, Raum Agora,
Leopoldstraße 50–58, 44147 Dortmund

Öffentliche Sitzung

1 Regularien

- 1.1 Benennung eines BV-Mitgliedes zur Mitunterzeichnung der Niederschrift
- 1.2 Hinweis auf das Mitwirkungsverbot gem. §§ 31 und 43 Abs. 2 GO NRW
- 1.3 Feststellung der Tagesordnung
- 1.4 Genehmigung der Niederschrift
- 1.5 Bestellung der Stellvertretung Schriftführer
Vorlage: 37908-25
Beschluss

2 Einwohner*innenfragestunde (maximal 30 Minuten)

3 Berichterstattung

- 3.1 Berichterstattung zur Weiterentwicklung des Eigenbetriebes Friedhöfe Dortmund (EB 68)
- 3.2 Berichterstattung: Entfernung der Waschbetonbehälter in der Münsterstraße
– lag bereits zur Sitzung am 27.02.2025 vor
Vorlage: 37613-25
Beschluss

4 Anregungen und Beschwerden (Eingaben)

5 Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften

- 5.1 Verwaltungsvorlagen
 - 5.1.1 17. Sachstandsbericht Instandhaltungsrückstellungen
Vorlage: 37489-25
Empfehlung
 - 5.1.2 Maßnahmen aus Brandschutzrückstellungen
– 18. Sachstandsbericht
Vorlage: 37607-25
Kenntnisnahme

5.2 Kultur- und Vereinsförderung

- 5.2.1 Förderantrag Freier Sportverein 1898 Dortmund e.V. –
– Landesturnfest in Leipzig
Vorlage: 37889-25
Beschluss
- 5.2.2 Förderantrag Raum vor Ort (kefb An der Ruhr)
– Straßenfest Missundestraße
Vorlage: 37953-25
Beschluss
- 5.2.3 Förderantrag Sozial-Ökologisches Zentrum
– "Wege kritischen Sports"
Vorlage: 38018-25
Beschluss
- 5.2.4 Förderantrag Do-Ton e.V.
– allgemeine Kultur- und Vereinsförderung
Vorlage: 38040-25
Beschluss
- 5.3 Schul- und Bildungsfonds
 - 5.3.1 Förderantrag Förderverein Kielhornschule
– Anschaffung von Schlittschuhen
Vorlage: 38031-25
Beschluss
 - 5.3.2 Förderantrag WIR e.V. – Der Verein
– Schwimmprojekt
Vorlage: 38043-25
Beschluss
- 5.4 Stadtteilkulturarbeit (Sparkassenkulturmittel)
 - 5.4.1 Hafenkonzert 2025
Vorlage: 37940-25
Beschluss
 - 5.4.2 Antrag auf Förderung:
4. Ausgabe Mboa Festival 2025
– lag bereits zur Sitzung am 27.02.2025 vor
Vorlage: 37509-25
Beschluss
 - 5.4.3 Antrag auf Förderung:
Internationales Kinderfest
– lag bereits zur Sitzung am 27.02.2025 vor
Vorlage: 37524-25
Beschluss
 - 5.4.3.1 Antrag auf Förderung:
Internationales Kinderfest
– hier: Beantwortung von Fragen
Vorlage: 37524-25/1
Kenntnisnahme
 - 5.4.4 Antrag auf Förderung: Projekt "Klang-Entfalter 2025"
– lag bereits zur Sitzung am 27.02.2025 vor
Vorlage: 37602-25/1
Beschluss
- 6 Angelegenheiten des Geschäftsbereichs des Oberbürgermeisters**
- 7 Personal, Organisation, Digitalisierung, Bürgerdienste und öffentliche Ordnung**
- 8 Klimaschutz, Umwelt, Stadtgestaltung und Wohnen, Mobilität, Infrastruktur und Grün**

- | | |
|---|--|
| <p>8.1 Geschwindigkeitskonzept für das Dortmunder Straßennetz
– Gesamtdarstellung
Vorlage: 37113-24
Anhörung</p> <p>8.2 Stadtweites Carsharing-Konzept in Dortmund (2. Stufe)
Vorlage: 37418-25
Empfehlung</p> <p>8.3 Arbeitsprogramm des Tiefbauamtes für das Jahr 2025
Vorlage: 37618-25
Kenntnisnahme</p> <p>8.4 Erneuerung der Lichtsignalanlage 2265, Bornstraße/Missundestraße, im Stadtbezirk Innenstadt-Nord
Vorlage: 37851-25
Anhörung</p> <p>8.5 Grünanlage Haydn-/Schubertstraße
Vorlage: 38032-25
Beschluss</p> <p>8.6 Jahresarbeitsprogramm des Stadtplanungs- und Bauordnungsamtes 2025
Vorlage: 37580-25
Kenntnisnahme</p> <p>8.7 Straßenoffensive
– hier: Folgeprogramm/Maßnahmen für 2026/2027
– wird nachgereicht
Vorlage: 37528-25/1
Beschluss</p> <p>9 Wirtschafts-, Beschäftigungsförderung, Europa, Wissenschaft und Forschung</p> <p>10 Soziales, Arbeit und Gesundheit</p> <p>10.1 Aktuelle Situation zur Aufnahme und Versorgung von Flüchtlingen
Vorlage: 34567-24/12
Kenntnisnahme</p> <p>11 Kinder, Jugend und Familie</p> <p>11.1 Verlängerung der Zwischennutzung eines städtischen Grundstücks als Bürgergarten "Kleine Heroldwiese"
Vorlage: 37898-25
Beschluss</p> <p>12 Kultur, Sport und Freizeit</p> <p>13 Schule</p> <p>13.1 Qualitätsrahmen "Ganztägige Förderung von Kindern im Grundschulalter" der Stadt Dortmund
Vorlage: 37439-25
Anhörung</p> <p>14 Anträge</p> <p>14.1 Badefestival
Vorlage: 38029-25
Beschluss</p> <p>14.2 Blühen auf dem Borsigplatz
Vorlage: 38076-25</p> | <p>Beschluss</p> <p>14.3 Bodenschwellen
Vorlage: 38077-25
Beschluss</p> <p>14.4 Display Westerbleichstraße
Vorlage: 38084-25
Beschluss</p> <p>15 Anfragen</p> <p>16 Mitteilungen</p> <p>16.1 Verwaltung</p> <p>16.1.1 Plätze für Inobhutnahme
Vorlage: 36905-24/1
Kenntnisnahme</p> <p>16.1.2 Hafenbahn
– hier: Stellungnahme der Dortmunder Hafen AG
Vorlage: 37174-24/1
Kenntnisnahme</p> <p>16.1.3 Sonderstab Ordnung und Stadtleben
– Konzept zum Umgang mit den Auswirkungen von Drogenkonsum und Obdachlosigkeit auf die Stadt und Stadtgesellschaft
– hier: Anfrage der Fraktion B'90/Die Grünen
Vorlage: 33985-24/8
Kenntnisnahme</p> <p>16.2 Zwischenberichte</p> <p>16.2.1 Radverkehrsanlagen entlang der Bornstraße im Zuge der Fahrbahnsanierung
– hier: Zwischenbericht
Vorlage: 31021-23/3
Kenntnisnahme</p> <p>16.2.2 Zustand der Osterlandwehr
– hier: Zwischenbericht
Vorlage: 36557-24/1
Kenntnisnahme</p> <p>16.3 Abschlussberichte</p> <p>16.3.1 Parkplätze Schützenstraße – KGV Hafenwiese
– hier: Abschlussbericht
Vorlage: 36396-24/1
Kenntnisnahme</p> <p>16.3.2 Lärmreduzierung B54
– hier: Abschlussbericht
Vorlage: 36395-24/1
Kenntnisnahme</p> <p>16.3.3 Instandsetzung des Gehwegs eines Teils der Schützenstraße
– hier: Abschlussbericht
Vorlage: 23814-22-E2/2
Kenntnisnahme</p> <p>16.3.4 Rattenbekämpfung
– hier: Abschlussbericht
Vorlage: 37173-24/2
Kenntnisnahme</p> <p>16.3.5 Neue metropolradruhr-Stationen in der Nordstadt
– hier: Abschlussbericht
Vorlage: 33386-23/1</p> |
|---|--|

Kenntnisnahme

Nicht öffentliche Sitzung

1 Regularien

- 1.1 Benennung eines BV-Mitgliedes zur Mitunterzeichnung der Niederschrift
- 1.2 Hinweis auf das Mitwirkungsverbot gem. §§ 31 und 43 Abs. 2 GO NRW
- 1.3 Feststellung der Tagesordnung
- 1.4 Genehmigung der Niederschrift
- 2 Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften**
- 2.1 Grundstücksangelegenheit
Vorlage: 37464-25
Kenntnisnahme
- 3 Schule**
- 3.1 Entwicklungsvorhaben
Vorlage: 37617-25
Anhörung

Die Unterlagen der öffentlichen Sitzung können während der allgemeinen Sprechzeiten im Dienstgebäude Südwall 2-4, Zimmer A 621, 44137 Dortmund und in der öffentlichen Sitzung eingesehen oder über das Internet (www.dortmund.de) abgerufen werden.

Hannah R o s e n b a u m
Vorsitz

Bezirksvertretung Brackel
Donnerstag, 10.04.2025, 16.00 Uhr
"Balou" Kultur- und Bildungszentrum,
Oberdorfstraße 23, 44309 Dortmund

Öffentliche Sitzung

1 Regularien

- 1.1 Benennung eines BV-Mitgliedes zur Mitunterzeichnung der Niederschrift
- 1.2 Hinweis auf das Mitwirkungsverbot gem. §§ 31 und 43 Abs. 2 GO NRW
- 1.3 Feststellung der Tagesordnung
- 1.4 Genehmigung der Niederschrift über die 32. Sitzung der Bezirksvertretung Brackel
- 1.5 Bestellung eines Schriftführers für die Bezirksvertretung Brackel
Vorlage: 37838-25
Beschluss
- 2 Einwohnerfragestunde**
(maximal 30 Minuten)
- 3 Berichterstattung**
– unbesetzt –
- 4 Anregungen und Beschwerden (Eingaben)**
– unbesetzt –
- 5 Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften**
- 5.1 Vereins und Kulturförderung

- 5.1.1 Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung: Antrag auf Förderung des Schwimmfestes des TuS 1891 e.V. Dortmund-Brackel im April 2025
Vorlage: 37917-25
Beschluss
- 5.2 Stadtteilkulturarbeit (Sparkassenkulturmittel)
- 5.2.1 Fördermittelantrag b.music
– Musik u. Familienfest am Balou
Vorlage: 37977-25
Beschluss
- 5.3 sonstige Fördermittelanträge
- 5.3.1 Antrag auf Förderung einer Gewaltpräventionsmaßnahme am Immanuel-Kant-Gymnasium
Vorlage: 38028-25
Beschluss
- 6 Personal, Organisation, Digitalisierung, Bürgerdienste und öffentliche Ordnung**
– unbesetzt –
- 7 Schule**
– unbesetzt –
- 8 Kinder, Jugend und Familie**
– unbesetzt –
- 9 Kultur, Sport und Freizeit**
– unbesetzt –
- 10 Soziales, Arbeit und Gesundheit**
- 10.1 Aktuelle Situation zur Aufnahme und Versorgung von Flüchtlingen
Vorlage: 34567-24/12
Kenntnisnahme
- 11 Wirtschafts-, Beschäftigungsförderung, Europa, Wissenschaft und Forschung**
– unbesetzt –
- 12 Klimaschutz, Umwelt, Stadtgestaltung und Wohnen sowie Mobilität, Infrastruktur und Grün**
- 12.1 Vorlagen der Verwaltung
- 12.1.1 Jahresarbeitsprogramm des Stadtplanungs- und Bauordnungsamtes 2025
Vorlage: 37580-25
Kenntnisnahme
- 12.1.2 Geschwindigkeitskonzept für das Dortmunder Straßennetz
– Gesamtdarstellung
Vorlage: 37113-24
Anhörung
- 12.1.3 Stadtweites Carsharing-Konzept in Dortmund (2. Stufe)
Vorlage: 37418-25
Empfehlung
- 12.1.4 Klimagerechtes Bauen
– Bebauungsplan Br 183 Hiddingstraße –
Zusatzfrage zu TOP 14.1 der Fraktion Bündnis' 90/ Die Grünen in der Sitzung der Bezirksvertretung Brackel am 05.09.2024,
hier: Stellungnahme der Verwaltung
Vorlage: 26816-23/3
Kenntnisnahme

- 12.1.5 Arbeitsprogramm des Tiefbauamtes für das Jahr 2025
Vorlage: 37618-25
Kenntnisnahme
- 12.2 Anträge der Fraktionen
- 12.2.1 P&R Knappschafts Krankenhaus S
– Antrag der CDU-Fraktion
Vorlage: 37923-25
Beschluss
- 12.2.2 Errichtung von Schnellladesäulen
– Antrag der CDU-Fraktion
Vorlage: 37924-25
Beschluss
- 12.2.3 Errichtung von Nisthilfen für Störche am Pleckenbrinksee
– Antrag der SPD-Fraktion
Vorlage: 37943-25
Beschluss
- 12.2.4 Sanierung der wassergebundenen Wege im Bereich der Naherholungsgebiete
– Antrag der SPD-Fraktion
Vorlage: 37946-25
Beschluss
- 12.2.5 Reinigung des Fuß- und Radweges an der Asselner Strasse von Brackeler Straße bis Asselner Hellweg
– Antrag der SPD-Fraktion
Vorlage: 37956-25
Beschluss
- 12.2.6 Sanierung Briefsweg zwischen Donnerstraße und Steinbrinkstraße
– Antrag der SPD-Fraktion
Vorlage: 37957-25
Beschluss
- 12.2.7 Anpflanzen einer Hecke an der Straße Am Westheck
– Antrag der Fraktion B90/ Die Grünen
Vorlage: 38034-25
Beschluss
- 12.2.8 Fahrradstellplätze an der Verwaltungsstelle
– Antrag der Fraktion B90/ Die Grünen
Vorlage: 38035-25
Beschluss
- 12.3 Sonstige Anträge
- 12.3.1 Antrag auf Umbenennung / Namens-Ergänzung einer Stadtbahnhaltestelle
Vorlage: 37971-25
Beschluss
- 12.3.2 Antrag auf Verlegung des Wochenmarktes im Stadtbezirk Brackel
Vorlage: 37976-25
Beschluss
- 13 Anfragen**
- 13.1 Gefährdung von Grundstücken und Häusern an der Baedeckerstraße durch sog. „Wickeder Waldsee“
– Anfrage der Fraktion B90/ Die Grünen

Vorlage: 38033-25

Beschluss

14 Mitteilungen

- 14.1 Ehemalige Sportfläche an der Steinbrinkstraße/Ecke Stemmering
– Anfrage der SPD-Fraktion
– hier: Zwischenbericht
Vorlage: 35893-24/1
Kenntnisnahme
- 14.2 Maßnahmen aus Brandschutzrückstellungen
– 18. Sachstandsbericht
Vorlage: 37607-25
Kenntnisnahme
- 14.3 17. Sachstandsbericht Instandhaltungsrückstellungen
Vorlage: 37489-25
Empfehlung

Die Unterlagen der öffentlichen Sitzung können während der allgemeinen Sprechzeiten im Dienstgebäude Niedersachsenweg 13–15, Zimmer 213, 44143 Dortmund und in der öffentlichen Sitzung eingesehen oder über das Internet (www.dortmund.de) abgerufen werden

Hartmut M o n e c k e

Vorsitz**d) Beiräte:****keine Sitzung****Hinweis zur Einsicht in Sitzungsunterlagen**

Die allgemeinen Öffnungszeiten der Stadtverwaltung sind: montags bis mittwochs 8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 15.30 Uhr, donnerstags 8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.00 Uhr, freitags 8.00 bis 12.00 Uhr.

Für die Bezirksverwaltungsstellen gelten folgende Öffnungszeiten: montags und dienstags 8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 15.30 Uhr, mittwochs und freitags 8.00 bis 12.00 Uhr, donnerstags 8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.00 Uhr.

Im Internet unter www.dortmund.de**Öffentliche Zustellungen****Für Lehmkuhler, Sandra,**

unbekannt verzogen, liegt beim Sozialamt der Stadt Dortmund, Luisenstraße 11–13, 44137 Dortmund, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit:

Aufhebung Gebührenbescheid für den Zeitraum des

Aufenthaltes in der städtischen Frauenübernachtungsstelle, Nortkirchenstraße 15, 44263 Dortmund:**Lehmkuhler, Sandra *09.07.1988**
(Gebührenbescheid vom 26.03.2025).

Dieser Bescheid kann in der vorgenannten Dienststelle von Montag bis Donnerstag in der Zeit von 8.00–12.00 Uhr, 13.00–15.00 Uhr und Freitag von 8.00–12.00 Uhr in Empfang genommen werden.

Das Schriftstück wird hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt mit der Folge, dass Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Das Schriftstück gilt gem. §§ 1 und 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes Nordrhein-Westfalen (Landeszustellungsgesetz – LZG NRW) vom 07.03.2006 (GV.NRW.S. 94) in der zurzeit geltenden Fassung nach Ablauf von zwei Wochen – gerechnet vom Tag der Bekanntgabe/Veröffentlichung dieser Benachrichtigung – als zugestellt, wenn es bis dahin nicht abgeholt worden ist.
Dortmund, 26.03.2025

Für Berisha, Fatima Zahra,
unbekannt verzogen, liegt beim Sozialamt der Stadt Dortmund, Luisenstraße 11–13, 44137 Dortmund, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit:

Aufhebung Gebührenbescheid für den Zeitraum des Aufenthaltes in der städtischen Frauenübernachtungsstelle, Nortkirchenstraße 15, 44263 Dortmund:**Berisha, Fatima Zahra *05.02.2003**
(Gebührenbescheid vom 26.03.2025).

Dieser Bescheid kann in der vorgenannten Dienststelle von Montag bis Donnerstag in der Zeit von 8.00–12.00 Uhr, 13.00–15.00 Uhr und Freitag von 8.00–12.00 Uhr in Empfang genommen werden.

Das Schriftstück wird hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt mit der Folge, dass Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Das Schriftstück gilt gem. §§ 1 und 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes Nordrhein-Westfalen (Landeszustellungsgesetz – LZG NRW) vom 07.03.2006 (GV.NRW.S. 94) in der zurzeit geltenden Fassung nach Ablauf von zwei Wochen – gerechnet vom Tag der Bekanntgabe/Veröffentlichung dieser Benachrichtigung – als zugestellt, wenn es bis dahin nicht abgeholt worden ist.
Dortmund, 26.03.2025

Für Kelm, Joanna Teresa,
unbekannt verzogen, liegt beim Sozialamt der Stadt Dortmund, Luisenstraße 11–13, 44137 Dortmund, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit:

Aufhebung Gebührenbescheid für den Zeitraum des Aufenthaltes in der städtischen Frauenübernachtungsstelle, Nortkirchenstraße 15, 44263 Dortmund**Kelm, Joanna Teresa *29.09.1993**
(Gebührenbescheid vom 26.03.2025).

Dieser Bescheid kann in der vorgenannten Dienststelle von Montag bis Donnerstag in der Zeit von 8.00–12.00 Uhr, 13.00–15.00 Uhr und Freitag von 8.00–12.00 Uhr in Empfang genommen werden.

Das Schriftstück wird hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt mit der Folge, dass Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Das Schriftstück gilt gem. §§ 1 und 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes Nordrhein-Westfalen (Landeszustellungsgesetz – LZG NRW) vom 07.03.2006 (GV.NRW.S. 94) in der zurzeit geltenden Fassung nach Ablauf von zwei Wochen – gerechnet vom Tag der Bekanntgabe/Veröffentlichung dieser Benachrichtigung – als zugestellt, wenn es bis dahin nicht abgeholt worden ist.
Dortmund, 26.03.2025

Für Lukas Loboda,
wohnhaft: Schwanenwall 42, 44135 Dortmund, liegt beim Sozialamt der Stadt Dortmund, Luisenstraße 11–13, 44137 Dortmund, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit:

Gebührenbescheid vom 27.03.2025,
Lukas Loboda *02.03.1982.

Dieser Bescheid kann in der vorgenannten Dienststelle von Montag bis Donnerstag in der Zeit von 7.00–12.00 Uhr, 13.00–15.00 Uhr und Freitag von 8.00–12.00 Uhr in Empfang genommen werden.

Das Schriftstück wird hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt mit der Folge, dass Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Das Schriftstück gilt gem. §§ 1 und 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes Nordrhein-Westfalen (Landeszustellungsgesetz – LZG NRW) vom 07.03.2006 (GV.NRW.S. 94) in der zurzeit geltenden Fassung nach Ablauf von zwei Wochen – gerechnet vom Tag der Bekanntgabe/Veröffentlichung dieser Benachrichtigung – als zugestellt, wenn es bis dahin nicht abgeholt worden ist.
Dortmund, 27.03.2025

Für Nadine Mai,

wohnhaft: Schwanenwall 42, 44135 Dortmund, liegt beim Sozialamt der Stadt Dortmund, Luisenstraße 11–13, 44137 Dortmund, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit:

**Gebührenbescheid vom 27.03.2025,
Nadine Mai *12.03.1985.**

Dieser Bescheid kann in der vorgenannten Dienststelle von Montag bis Donnerstag in der Zeit von 7.00–12.00 Uhr, 13.00–15.00 Uhr und Freitag von 8.00–12.00 Uhr in Empfang genommen werden.

Das Schriftstück wird hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt mit der Folge, dass Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Das Schriftstück gilt gem. §§ 1 und 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes Nordrhein-Westfalen (Landeszustellungsgesetz – LZG NRW) vom 07.03.2006 (GV.NRW.S. 94) in der zurzeit geltenden Fassung nach Ablauf von zwei Wochen – gerechnet vom Tag der Bekanntgabe/Veröffentlichung dieser Benachrichtigung – als zugestellt, wenn es bis dahin nicht abgeholt worden ist.
Dortmund, 27.03.2025

Für Gabriele Müller,

wohnhaft: Schwanenwall 42, 44135 Dortmund, liegt beim Sozialamt der Stadt Dortmund, Luisenstraße 11–13, 44137 Dortmund, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit:

**Gebührenbescheid vom 27.03.2025,
Gabriele Müller *25.10.1966.**

Dieser Bescheid kann in der vorgenannten Dienststelle von Montag bis Donnerstag in der Zeit von 7.00–12.00 Uhr, 13.00–15.00 Uhr und Freitag von 8.00–12.00 Uhr in Empfang genommen werden.

Das Schriftstück wird hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt mit der Folge, dass Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Das Schriftstück gilt gem. §§ 1 und 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes Nordrhein-Westfalen (Landeszustellungsgesetz – LZG NRW) vom 07.03.2006 (GV.NRW.S. 94) in der zurzeit geltenden Fassung nach Ablauf von zwei Wochen – gerechnet vom Tag der Bekanntgabe/Veröffentlichung dieser Benachrichtigung – als zugestellt, wenn es bis dahin nicht abgeholt worden ist.
Dortmund, 27.03.2025

Für Deyan Markovski,

wohnhaft: Unionstraße 33, 44137 Dortmund, liegt beim Sozialamt der Stadt Dortmund, Luisenstraße 11–13, 44137 Dortmund, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit:

**Gebührenbescheid vom 27.03.2025,
Deyan Markovski *07.03.1987.**

Dieser Bescheid kann in der vorgenannten Dienststelle von Montag bis Donnerstag in der Zeit von 7.00–12.00 Uhr, 13.00–15.00 Uhr und Freitag von 8.00–12.00 Uhr in Empfang genommen werden.

Das Schriftstück wird hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt mit der Folge, dass Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Das Schriftstück gilt gem. §§ 1 und 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes Nordrhein-Westfalen (Landeszustellungsgesetz – LZG NRW) vom 07.03.2006 (GV.NRW.S. 94) in der zurzeit geltenden Fassung nach Ablauf von zwei Wochen – gerechnet vom Tag der Bekanntgabe/Veröffentlichung dieser Benachrichtigung – als zugestellt, wenn es bis dahin nicht abgeholt worden ist.
Dortmund, 27.03.2025

Für Gheorghe Munteanu,

wohnhaft: Unionstraße 33, 44137 Dortmund, liegt beim Sozialamt der Stadt Dortmund, Luisenstraße 11–13, 44137 Dortmund, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit:

**Gebührenbescheid vom 27.03.2025,
Gheorghe Munteanu *03.07.1978.**

Dieser Bescheid kann in der vorgenannten Dienststelle von Montag bis Donnerstag in der Zeit von 7.00–12.00 Uhr, 13.00–15.00 Uhr und Freitag von 8.00–12.00 Uhr in Empfang genommen werden.

Das Schriftstück wird hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt mit der Folge, dass Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Das Schriftstück gilt gem. §§ 1 und 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes Nordrhein-Westfalen (Landeszustellungsgesetz – LZG NRW) vom 07.03.2006 (GV.NRW.S. 94) in der zurzeit geltenden Fassung nach Ablauf von zwei Wochen – gerechnet vom Tag der Bekanntgabe/Veröffentlichung dieser Benachrichtigung – als zugestellt, wenn es bis dahin nicht abgeholt worden ist.
Dortmund, 27.03.2025

Für Sayad Hovsepyan,

zuletzt wohnhaft Mergelteichstraße 67, 44225 Dortmund
liegt beim Sozialamt der Stadt Dortmund, Hospitalstraße
2–4, Zimmer 0.07, folgendes Schriftstück zur Abholung
bereit:

**Schreiben vom 27.03.2025,
Aktenzeichen 3000-0-3434-0673.**

Das Schriftstück wird hiermit durch öffentliche Bekannt-
machung zugestellt mit der Folge, dass Fristen in Gang
gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen
können.

Das Schriftstück gilt gem. §§ 1 und 10 des Verwaltungs-
zustellungsgesetzes Nordrhein-Westfalen (Landeszustel-
lungsgesetz – LZG NRW) vom 07.03.2006 (GV.NRW.S.
94) in der zurzeit geltenden Fassung nach Ablauf von zwei
Wochen – gerechnet vom Tag der Bekanntgabe/Veröff-
entlichung dieser Benachrichtigung – als zugestellt,
wenn es bis dahin nicht abgeholt worden ist.
Dortmund, 28.03.2025

Für Jakub Michal Belczacki *12.06.2001,

zuletzt wohnhaft: Unionstraße 33, 44137 Dortmund, lie-
gen beim Sozialamt der Stadt Dortmund, Luisenstraße
11–13, 44137 Dortmund, folgende Schriftstücke zur Ab-
holung bereit:

**Gebührenbescheid vom 14.03.2025
– Aktenzeichen 3717-O801.**

Das bezeichnete Schriftstück kann in der vorgenannten
Dienststelle von Montag bis Donnerstag in der Zeit von
8.00–12.00 Uhr, 13.00–15.00 Uhr und Freitag von 8.00–
12.00 Uhr in Empfang genommen werden.

Das Schriftstück wird hiermit durch öffentliche Bekannt-
machung zugestellt mit der Folge, dass Fristen in Gang
gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen
können.

Das Schriftstück gilt gem. §§ 1 und 10 des Verwaltungs-
zustellungsgesetzes Nordrhein-Westfalen (Landeszustel-
lungsgesetz – LZG NRW) vom 07.03.2006 (GV.NRW.S.
94) in der zurzeit geltenden Fassung nach Ablauf von zwei
Wochen – gerechnet vom Tag der Bekanntgabe/Veröff-
entlichung dieser Benachrichtigung – als zugestellt,
wenn es bis dahin nicht abgeholt worden ist.
Dortmund, 28.03.2025

Für Jakub Michal Belczacki *12.06.2001,

zuletzt wohnhaft: Unionstraße 33, 44137 Dortmund, lie-
gen beim Sozialamt der Stadt Dortmund, Luisenstraße
11–13, 44137 Dortmund, folgende Schriftstücke zur Ab-
holung bereit:

Gebührenbescheid vom 14.02.2025**- Aktenzeichen 3717-O801.**

Das bezeichnete Schriftstück kann in der vorgenannten
Dienststelle von Montag bis Donnerstag in der Zeit von
8.00–12.00 Uhr, 13.00–15.00 Uhr und Freitag von 8.00–
12.00 Uhr in Empfang genommen werden.

Das Schriftstück wird hiermit durch öffentliche Bekannt-
machung zugestellt mit der Folge, dass Fristen in Gang
gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen
können.

Das Schriftstück gilt gem. §§ 1 und 10 des Verwaltungs-
zustellungsgesetzes Nordrhein-Westfalen (Landeszustel-
lungsgesetz – LZG NRW) vom 07.03.2006 (GV.NRW.S.
94) in der zurzeit geltenden Fassung nach Ablauf von zwei
Wochen – gerechnet vom Tag der Bekanntgabe/Veröff-
entlichung dieser Benachrichtigung – als zugestellt,
wenn es bis dahin nicht abgeholt worden ist.
Dortmund, 28.03.2025

Für Mihai-Marin Pescaru *19.11.1980,

zuletzt wohnhaft: Unionstraße 33, 44137 Dortmund, lie-
gen beim Sozialamt der Stadt Dortmund, Luisenstraße
11–13, 44137 Dortmund, folgende Schriftstücke zur Ab-
holung bereit:

**Gebührenbescheid vom 28.03.2025
- Aktenzeichen 3717-O832.**

Das bezeichnete Schriftstück kann in der vorgenannten
Dienststelle von Montag bis Donnerstag in der Zeit von
8.00–12.00 Uhr, 13.00–15.00 Uhr und Freitag von 8.00–
12.00 Uhr in Empfang genommen werden.

Das Schriftstück wird hiermit durch öffentliche Bekannt-
machung zugestellt mit der Folge, dass Fristen in Gang
gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen
können.

Das Schriftstück gilt gem. §§ 1 und 10 des Verwaltungs-
zustellungsgesetzes Nordrhein-Westfalen (Landeszustel-
lungsgesetz – LZG NRW) vom 07.03.2006 (GV.NRW.S.
94) in der zurzeit geltenden Fassung nach Ablauf von zwei
Wochen – gerechnet vom Tag der Bekanntgabe/Veröff-
entlichung dieser Benachrichtigung – als zugestellt,
wenn es bis dahin nicht abgeholt worden ist.
Dortmund, 28.03.2025

Für György Kalanyos *16.07.1971,

zuletzt wohnhaft: Unionstraße 33, 44137 Dortmund, lie-
gen beim Sozialamt der Stadt Dortmund, Luisenstraße
11–13, 44137 Dortmund, folgende Schriftstücke zur Ab-
holung bereit:

Gebührenbescheid vom 28.03.2025,

György Kalanyos.

Das bezeichnete Schriftstück kann in der vorgenannten Dienststelle von Montag bis Donnerstag in der Zeit von 8.00–12.00 Uhr, 13.00–15.00 Uhr und Freitag von 8.00–12.00 Uhr in Empfang genommen werden.

Das Schriftstück wird hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt mit der Folge, dass Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Das Schriftstück gilt gem. §§ 1 und 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes Nordrhein-Westfalen (Landeszustellungsgesetz – LZG NRW) vom 07.03.2006 (GV.NRW.S. 94) in der zurzeit geltenden Fassung nach Ablauf von zwei Wochen – gerechnet vom Tag der Bekanntgabe/Veröffentlichung dieser Benachrichtigung – als zugestellt, wenn es bis dahin nicht abgeholt worden ist.
Dortmund, 28.03.2025

Für Konare, Magassi *17.11.1996,

zuletzt wohnhaft: Unionstraße 33, 44137 Dortmund, liegen beim Sozialamt der Stadt Dortmund, Luisenstraße 11–13, 44137 Dortmund, folgende Schriftstücke zur Abholung bereit:

**Gebührenbescheid vom 28.03.2025,
Konare, Magassi.**

Das bezeichnete Schriftstück kann in der vorgenannten Dienststelle von Montag bis Donnerstag in der Zeit von 8.00–12.00 Uhr, 13.00–15.00 Uhr und Freitag von 8.00–12.00 Uhr in Empfang genommen werden.

Das Schriftstück wird hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt mit der Folge, dass Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Das Schriftstück gilt gem. §§ 1 und 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes Nordrhein-Westfalen (Landeszustellungsgesetz – LZG NRW) vom 07.03.2006 (GV.NRW.S. 94) in der zurzeit geltenden Fassung nach Ablauf von zwei Wochen – gerechnet vom Tag der Bekanntgabe/Veröffentlichung dieser Benachrichtigung – als zugestellt, wenn es bis dahin nicht abgeholt worden ist.
Dortmund, 28.03.2025

Für Sandy Kenneth Schneck,

wohnhaft: Schwanenwall 42, 44135 Dortmund, liegt beim Sozialamt der Stadt Dortmund, Luisenstraße 11–13, 44137 Dortmund, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit:

**Gebührenbescheid vom 31.03.2025,
Sandy Kenneth Schneck *30.07.1985.**

Dieser Bescheid kann in der vorgenannten Dienststelle von Montag bis Donnerstag in der Zeit von 7.00–12.00 Uhr, 13.00–15.00 Uhr und Freitag von 8.00–12.00 Uhr in Empfang genommen werden.

Das Schriftstück wird hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt mit der Folge, dass Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Das Schriftstück gilt gem. §§ 1 und 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes Nordrhein-Westfalen (Landeszustellungsgesetz – LZG NRW) vom 07.03.2006 (GV.NRW.S. 94) in der zurzeit geltenden Fassung nach Ablauf von zwei Wochen – gerechnet vom Tag der Bekanntgabe/Veröffentlichung dieser Benachrichtigung – als zugestellt, wenn es bis dahin nicht abgeholt worden ist.
Dortmund, 31.03.2025

Für Herrn Vural BULUR,

zuletzt wohnhaft Varzinerstraße 96, 44369 Dortmund, zurzeit unbekannten Aufenthaltes, liegt beim Amt für Migration der Stadt Dortmund, Allgemeiner Aufenthalt und Einbürgerungen, Olpe 1, 44135 Dortmund, Zimmer C 122, folgendes Schriftstück zum Abholen bereit:

**Ablehnungsbescheid vom 19.02.2025,
Aktenzeichen: 38/4-2E-B-2265/2024.**

Das Schriftstück kann in der oben bezeichneten Dienststelle montags, dienstags, donnerstags und freitags in der Zeit von 7.30–12.00 Uhr in Empfang genommen werden.

Es wird hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt mit der Folge, dass Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Das Schriftstück gilt gem. §§ 1 und 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes Nordrhein-Westfalen (Landeszustellungsgesetz – LZG NRW) vom 07.03.2006 (GV. NRW. S. 94) in der zurzeit geltenden Fassung nach Ablauf von zwei Wochen – gerechnet vom Tag der Bekanntgabe/Veröffentlichung dieser Benachrichtigung – als zugestellt, wenn es bis dahin nicht abgeholt worden ist.
Dortmund, den 03.04.2025

Für Herrn Yazan BOSO,

zuletzt wohnhaft Südwall 13, 44137 Dortmund, zurzeit unbekannten Aufenthaltes, liegt beim Amt für Migration der Stadt Dortmund, Allgemeiner Aufenthalt und Einbürgerungen, Olpe 1, 44135 Dortmund, Zimmer C 122, folgendes Schriftstück zum Abholen bereit:

**Ablehnungsbescheid vom 19.02.2025,
Aktenzeichen: 38/4-2E-B-4734/2024.**

Das Schriftstück kann in der oben bezeichneten Dienststelle montags, dienstags, donnerstags und freitags in der Zeit von 7.30–12.00 Uhr in Empfang genommen werden.

Es wird hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt mit der Folge, dass Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Das Schriftstück gilt gem. §§ 1 und 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes Nordrhein-Westfalen (Landeszustellungsgesetz – LZG NRW) vom 07.03.2006 (GV. NRW. S. 94) in der zurzeit geltenden Fassung nach Ablauf von zwei Wochen – gerechnet vom Tag der Bekanntgabe/Veröffentlichung dieser Benachrichtigung – als zugestellt, wenn es bis dahin nicht abgeholt worden ist.
Dortmund, den 03.04.2025

Für die Firma S&N Konstrukt Bau GmbH,
Güntherstraße 42 d, 44143 Dortmund, liegt bei der Stadt Dortmund – Stadtkasse und Steueramt, Löwenstraße 11–13, 44122 Dortmund, Zimmer 244, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit:

Kassenzeichen 011.441.399 D; 021.441.391 D, Gewerbesteuerbescheid für das Jahr 2023 vom 21.03.2025.

Dieses Schriftstück kann in der vorgenannten Dienststelle in der Zeit von: Montag bis Dienstag 8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 15.30 Uhr, Donnerstag 8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.00 Uhr, Mittwoch und Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr in Empfang genommen werden.

Dieses Schriftstück ist nach § 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (Landeszustellungsgesetz – LZG) vom 07.03.2006 (GV NRW S. 94), in der zurzeit geltenden Fassung, an dem Tage als zugestellt anzusehen, an dem seit dem Tage der Veröffentlichung in den Dortmunder Bekanntmachungen zwei Wochen verstrichen sind.

Durch die öffentliche Bekanntmachung können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können (§ 10 Abs. 2 Satz 4 LZG NRW).
Dortmund, 31.03.2025

Für Gergely, Laczko *28.07.1985,
zuletzt wohnhaft: Unionstraße 33, 44137 Dortmund, liegt beim Sozialamt der Stadt Dortmund, Luisenstraße 11–13, 44137 Dortmund, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit:

**Gebührenbescheid vom 01.04.2025,
für Gergely, Laczko.**

Das bezeichnete Schriftstück kann in der vorgenannten Dienststelle von Montag bis Donnerstag in der Zeit von

8.00–12.00 Uhr, 13.00–15.00 Uhr und Freitag von 8.00–12.00 Uhr in Empfang genommen werden.

Das Schriftstück wird hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt mit der Folge, dass Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Das Schriftstück gilt gem. §§ 1 und 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes Nordrhein-Westfalen (Landeszustellungsgesetz – LZG NRW) vom 07.03.2006 (GV.NRW.S. 94) in der zurzeit geltenden Fassung nach Ablauf von zwei Wochen – gerechnet vom Tag der Bekanntgabe/Veröffentlichung dieser Benachrichtigung – als zugestellt, wenn es bis dahin nicht abgeholt worden ist.
Dortmund, 01.04.2025

Für Gomez Mogeda, Martin *14.05.1969,
zuletzt wohnhaft: Unionstraße 33, 44137 Dortmund, liegt beim Sozialamt der Stadt Dortmund, Luisenstraße 11–13, 44137 Dortmund, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit:

**Gebührenbescheid vom 01.04.2025,
für Gomez Mogeda, Martin.**

Das bezeichnete Schriftstück kann in der vorgenannten Dienststelle von Montag bis Donnerstag in der Zeit von 8.00–12.00 Uhr, 13.00–15.00 Uhr und Freitag von 8.00–12.00 Uhr in Empfang genommen werden.

Das Schriftstück wird hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt mit der Folge, dass Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Das Schriftstück gilt gem. §§ 1 und 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes Nordrhein-Westfalen (Landeszustellungsgesetz – LZG NRW) vom 07.03.2006 (GV.NRW.S. 94) in der zurzeit geltenden Fassung nach Ablauf von zwei Wochen – gerechnet vom Tag der Bekanntgabe/Veröffentlichung dieser Benachrichtigung – als zugestellt, wenn es bis dahin nicht abgeholt worden ist.
Dortmund, 01.04.2025

Für Yordan Valeriev, Hristakev *23.10.2004,
zuletzt wohnhaft: Unionstraße 33, 44137 Dortmund, liegt beim Sozialamt der Stadt Dortmund, Luisenstraße 11–13, 44137 Dortmund, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit:

**Gebührenbescheid vom 01.04.2025,
für Yordan Valeriev, Hristakev.**

Das bezeichnete Schriftstück kann in der vorgenannten Dienststelle von Montag bis Donnerstag in der Zeit von

8.00–12.00 Uhr, 13.00–15.00 Uhr und Freitag von 8.00–12.00 Uhr in Empfang genommen werden.

Das Schriftstück wird hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt mit der Folge, dass Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Das Schriftstück gilt gem. §§ 1 und 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes Nordrhein-Westfalen (Landeszustellungsgesetz – LZG NRW) vom 07.03.2006 (GV.NRW.S. 94) in der zurzeit geltenden Fassung nach Ablauf von zwei Wochen – gerechnet vom Tag der Bekanntgabe/Veröffentlichung dieser Benachrichtigung – als zugestellt, wenn es bis dahin nicht abgeholt worden ist.
Dortmund, 01.04.2025

Für Ilie, Claudiu *03.05.1986,

zuletzt wohnhaft: Unionstraße 33, 44137 Dortmund, liegt beim Sozialamt der Stadt Dortmund, Luisenstraße 11–13, 44137 Dortmund, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit:

**Gebührenbescheid vom 01.04.2025,
für Ilie, Claudiu.**

Das bezeichnete Schriftstück kann in der vorgenannten Dienststelle von Montag bis Donnerstag in der Zeit von 8.00–12.00 Uhr, 13.00–15.00 Uhr und Freitag von 8.00–12.00 Uhr in Empfang genommen werden.

Das Schriftstück wird hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt mit der Folge, dass Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Das Schriftstück gilt gem. §§ 1 und 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes Nordrhein-Westfalen (Landeszustellungsgesetz – LZG NRW) vom 07.03.2006 (GV.NRW.S. 94) in der zurzeit geltenden Fassung nach Ablauf von zwei Wochen – gerechnet vom Tag der Bekanntgabe/Veröffentlichung dieser Benachrichtigung – als zugestellt, wenn es bis dahin nicht abgeholt worden ist.
Dortmund, 01.04.2025

Für Janowska, Adrian *28.03.1989,

zuletzt wohnhaft: Unionstraße 33, 44137 Dortmund, liegt beim Sozialamt der Stadt Dortmund, Luisenstraße 11–13, 44137 Dortmund, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit:

**Gebührenbescheid vom 01.04.2025,
für Janowska, Adrian.**

Das bezeichnete Schriftstück kann in der vorgenannten Dienststelle von Montag bis Donnerstag in der Zeit von 8.00–12.00 Uhr, 13.00–15.00 Uhr und Freitag von 8.00–

12.00 Uhr in Empfang genommen werden.

Das Schriftstück wird hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt mit der Folge, dass Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Das Schriftstück gilt gem. §§ 1 und 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes Nordrhein-Westfalen (Landeszustellungsgesetz – LZG NRW) vom 07.03.2006 (GV.NRW.S. 94) in der zurzeit geltenden Fassung nach Ablauf von zwei Wochen – gerechnet vom Tag der Bekanntgabe/Veröffentlichung dieser Benachrichtigung – als zugestellt, wenn es bis dahin nicht abgeholt worden ist.
Dortmund, 01.04.2025

Für Slavisa Lukic,

wohnhaft: SLO-1292 IG, Isha Vas 12, liegt beim Rechtsamt der Stadt Dortmund, Markt 6–8, Zimmer 206, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit:

**Bescheid vom 18.02.2025,
Aktenzeichen 30/Owi CA 715 516 914.**

Dieser Bescheid kann in der vorgenannten Dienststelle von Montag bis Dienstag in der Zeit von 8.00–12.00 Uhr und 13.00–15.30 Uhr, Donnerstag von 8.00–12.00 Uhr und 13.00–17.00 Uhr, Mittwoch und Freitag von 8.00–12.00 Uhr in Empfang genommen werden.

Das Schriftstück wird hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt mit der Folge, dass Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Das Schriftstück gilt gem. §§ 1 und 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes Nordrhein-Westfalen (Landeszustellungsgesetz – LZG NRW) vom 07.03.2006 (GV.NRW.S. 94) in der zurzeit geltenden Fassung nach Ablauf von zwei Wochen – gerechnet vom Tag der Bekanntgabe/Veröffentlichung dieser Benachrichtigung – als zugestellt, wenn es bis dahin nicht abgeholt worden ist.
Dortmund, 01.04.2025

Für Halil Mert Demir,

wohnhaft: TR-34494 Istanbul, Kayabasi Evliya Celebi Caddesi 25, liegt beim Rechtsamt der Stadt Dortmund, Markt 6–8, Zimmer 217, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit:

**Bescheid vom 20.02.2025,
Aktenzeichen 30/Owi AE 715 378 163.**

Dieser Bescheid kann in der vorgenannten Dienststelle von Montag bis Dienstag in der Zeit von 8.00–12.00 Uhr und 13.00–15.30 Uhr, Donnerstag von 8.00–12.00 Uhr und 13.00–17.00 Uhr, Mittwoch und Freitag von 8.00–

12.00 Uhr in Empfang genommen werden.

Das Schriftstück wird hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt mit der Folge, dass Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Das Schriftstück gilt gem. §§ 1 und 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes Nordrhein–Westfalen (Landeszustellungsgesetz – LZG NRW) vom 07.03.2006 (GV.NRW.S. 94) in der zurzeit geltenden Fassung nach Ablauf von zwei Wochen – gerechnet vom Tag der Bekanntgabe/Veröffentlichung dieser Benachrichtigung – als zugestellt, wenn es bis dahin nicht abgeholt worden ist.

Dortmund, 01.04.2025

Für Petre Valentin Nicola,

wohnhaft: RO-225300 Jud. MH Ors. Strehaiia, Str. Gradinilor nr. 86, liegt beim Rechtsamt der Stadt Dortmund, Markt 6–8, Zimmer 217, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit:

**Bescheid vom 28.03.2025,
Aktenzeichen 30/Owi CD 715 604 597.**

Dieser Bescheid kann in der vorgenannten Dienststelle von Montag bis Dienstag in der Zeit von 8.00–12.00 Uhr und 13.00–15.30 Uhr, Donnerstag von 8.00–12.00 Uhr und 13.00–17.00 Uhr, Mittwoch und Freitag von 8.00–12.00 Uhr in Empfang genommen werden.

Das Schriftstück wird hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt mit der Folge, dass Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Das Schriftstück gilt gem. §§ 1 und 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes Nordrhein–Westfalen (Landeszustellungsgesetz – LZG NRW) vom 07.03.2006 (GV.NRW.S. 94) in der zurzeit geltenden Fassung nach Ablauf von zwei Wochen – gerechnet vom Tag der Bekanntgabe/Veröffentlichung dieser Benachrichtigung – als zugestellt, wenn es bis dahin nicht abgeholt worden ist.

Dortmund, 01.04.2025

Für Alexandru Andronache,

wohnhaft: RO-100444 Jud. PH Mun. Ploiesti, Ale. Petrochimistilor Nr 2B bl. 12C et. 3 ap. 14, liegt beim Rechtsamt der Stadt Dortmund, Markt 6–8, Zimmer 206, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit:

**Bescheid vom 27.03.2025,
Aktenzeichen 30/Owi AB 715 604 627.**

Dieser Bescheid kann in der vorgenannten Dienststelle von Montag bis Dienstag in der Zeit von 8.00–12.00 Uhr und 13.00–15.30 Uhr, Donnerstag von 8.00–12.00 Uhr

und 13.00–17.00 Uhr, Mittwoch und Freitag von 8.00–12.00 Uhr in Empfang genommen werden.

Das Schriftstück wird hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt mit der Folge, dass Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Das Schriftstück gilt gem. §§ 1 und 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes Nordrhein–Westfalen (Landeszustellungsgesetz – LZG NRW) vom 07.03.2006 (GV.NRW.S. 94) in der zurzeit geltenden Fassung nach Ablauf von zwei Wochen – gerechnet vom Tag der Bekanntgabe/Veröffentlichung dieser Benachrichtigung – als zugestellt, wenn es bis dahin nicht abgeholt worden ist.

Dortmund, 01.04.2025

Für Hugo Luijten,

wohnhaft: B-2000 Antwerpen, Minderbroederstraat 7 1, liegt beim Rechtsamt der Stadt Dortmund, Markt 6–8, Zimmer 206, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit:

**Bescheid vom 27.03.2025,
Aktenzeichen 30/Owi CA 715 600 257.**

Dieser Bescheid kann in der vorgenannten Dienststelle von Montag bis Dienstag in der Zeit von 8.00–12.00 Uhr und 13.00–15.30 Uhr, Donnerstag von 8.00–12.00 Uhr und 13.00–17.00 Uhr, Mittwoch und Freitag von 8.00–12.00 Uhr in Empfang genommen werden.

Das Schriftstück wird hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt mit der Folge, dass Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Das Schriftstück gilt gem. §§ 1 und 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes Nordrhein–Westfalen (Landeszustellungsgesetz – LZG NRW) vom 07.03.2006 (GV.NRW.S. 94) in der zurzeit geltenden Fassung nach Ablauf von zwei Wochen – gerechnet vom Tag der Bekanntgabe/Veröffentlichung dieser Benachrichtigung – als zugestellt, wenn es bis dahin nicht abgeholt worden ist.

Dortmund, 01.04.2025

Für Fernando Donosa,

zuletzt wohnhaft: 44147 Dortmund, Schillerstraße 8, liegt beim Rechtsamt der Stadt Dortmund, Markt 6–8, Zimmer 217, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit:

**Bescheid vom 11.03.2025,
Aktenzeichen 30/Owi AE 715 568 302.**

Dieser Bescheid kann in der vorgenannten Dienststelle von Montag bis Dienstag in der Zeit von 8.00–12.00 Uhr und 13.00–15.30 Uhr, Donnerstag von 8.00–12.00 Uhr und 13.00–17.00 Uhr, Mittwoch und Freitag von 8.00–

12.00 Uhr in Empfang genommen werden.

Das Schriftstück wird hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt mit der Folge, dass Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Das Schriftstück gilt gem. §§ 1 und 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes Nordrhein–Westfalen (Landeszustellungsgesetz – LZG NRW) vom 07.03.2006 (GV.NRW.S. 94) in der zurzeit geltenden Fassung nach Ablauf von zwei Wochen – gerechnet vom Tag der Bekanntgabe/Veröffentlichung dieser Benachrichtigung – als zugestellt, wenn es bis dahin nicht abgeholt worden ist.

Dortmund, 01.04.2025

Für Silviu-Stefan Mosneanu,

wohnhaft: RO-077160 Mun. Bucuresti, Sec. 6, bl. M6 sc. A et. 4 ap. 19 Str. Apusuluri nr. 34, liegt beim Rechtsamt der Stadt Dortmund, Markt 6–8, Zimmer 208, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit:

**Bescheid vom 27.03.2025,
Aktenzeichen 30/Owi CC 715 604 635.**

Dieser Bescheid kann in der vorgenannten Dienststelle von Montag bis Dienstag in der Zeit von 8.00–12.00 Uhr und 13.00–15.30 Uhr, Donnerstag von 8.00–12.00 Uhr und 13.00–17.00 Uhr, Mittwoch und Freitag von 8.00–12.00 Uhr in Empfang genommen werden.

Das Schriftstück wird hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt mit der Folge, dass Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Das Schriftstück gilt gem. §§ 1 und 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes Nordrhein–Westfalen (Landeszustellungsgesetz – LZG NRW) vom 07.03.2006 (GV.NRW.S. 94) in der zurzeit geltenden Fassung nach Ablauf von zwei Wochen – gerechnet vom Tag der Bekanntgabe/Veröffentlichung dieser Benachrichtigung – als zugestellt, wenn es bis dahin nicht abgeholt worden ist.

Dortmund, 01.04.2025

Für Fabisse Boulakhrif,

wohnhaft: B-6700 Arlon, BTE 24 Rue Du General Molitor 10, liegt beim Rechtsamt der Stadt Dortmund, Markt 6–8, Zimmer 202, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit:

**Bescheid vom 12.02.2025,
Aktenzeichen 30/Owi AC 778 482 782.**

Dieser Bescheid kann in der vorgenannten Dienststelle von Montag bis Dienstag in der Zeit von 8.00–12.00 Uhr und 13.00–15.30 Uhr, Donnerstag von 8.00–12.00 Uhr

und 13.00–17.00 Uhr, Mittwoch und Freitag von 8.00–12.00 Uhr in Empfang genommen werden.

Das Schriftstück wird hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt mit der Folge, dass Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Das Schriftstück gilt gem. §§ 1 und 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes Nordrhein–Westfalen (Landeszustellungsgesetz – LZG NRW) vom 07.03.2006 (GV.NRW.S. 94) in der zurzeit geltenden Fassung nach Ablauf von zwei Wochen – gerechnet vom Tag der Bekanntgabe/Veröffentlichung dieser Benachrichtigung – als zugestellt, wenn es bis dahin nicht abgeholt worden ist.

Dortmund, 01.04.2025

Für Mikail Coban,

wohnhaft: B-9240 Zele, Dokter Armand Rubbenstraat 22, liegt beim Rechtsamt der Stadt Dortmund, Markt 6–8, Zimmer 213, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit:

**Bescheid vom 14.02.2025,
Aktenzeichen 30/Owi AD 778 599 930.**

Dieser Bescheid kann in der vorgenannten Dienststelle von Montag bis Dienstag in der Zeit von 8.00–12.00 Uhr und 13.00–15.30 Uhr, Donnerstag von 8.00–12.00 Uhr und 13.00–17.00 Uhr, Mittwoch und Freitag von 8.00–12.00 Uhr in Empfang genommen werden.

Das Schriftstück wird hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt mit der Folge, dass Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Das Schriftstück gilt gem. §§ 1 und 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes Nordrhein–Westfalen (Landeszustellungsgesetz – LZG NRW) vom 07.03.2006 (GV.NRW.S. 94) in der zurzeit geltenden Fassung nach Ablauf von zwei Wochen – gerechnet vom Tag der Bekanntgabe/Veröffentlichung dieser Benachrichtigung – als zugestellt, wenn es bis dahin nicht abgeholt worden ist.

Dortmund, 01.04.2025

Für Cristian-Laurentiu Craioveanu,

wohnhaft: RO-220154 Drobeta-Turnu-Severin, Calea Dudasului Nr. 18, liegt beim Rechtsamt der Stadt Dortmund, Markt 6–8, Zimmer 213, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit:

**Bescheid vom 18.02.2025,
Aktenzeichen 30/Owi AD 786 478 888.**

Dieser Bescheid kann in der vorgenannten Dienststelle von Montag bis Dienstag in der Zeit von 8.00–12.00 Uhr und 13.00–15.30 Uhr, Donnerstag von 8.00–12.00 Uhr

und 13.00–17.00 Uhr, Mittwoch und Freitag von 8.00–12.00 Uhr in Empfang genommen werden.

Das Schriftstück wird hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt mit der Folge, dass Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Das Schriftstück gilt gem. §§ 1 und 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes Nordrhein–Westfalen (Landeszustellungsgesetz – LZG NRW) vom 07.03.2006 (GV.NRW.S. 94) in der zurzeit geltenden Fassung nach Ablauf von zwei Wochen – gerechnet vom Tag der Bekanntgabe/Veröffentlichung dieser Benachrichtigung – als zugestellt, wenn es bis dahin nicht abgeholt worden ist.
Dortmund, 01.04.2025

Für Serhii Murchenko,

wohnhaft: B-6660 Houffalize, Rue De La Caserne 41 Bt1, liegt beim Rechtsamt der Stadt Dortmund, Markt 6–8, Zimmer 208, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit:

Bescheid vom 18.02.2025,

Aktenzeichen 30/Owi CC 778 583 821.

Dieser Bescheid kann in der vorgenannten Dienststelle von Montag bis Dienstag in der Zeit von 8.00–12.00 Uhr und 13.00–15.30 Uhr, Donnerstag von 8.00–12.00 Uhr und 13.00–17.00 Uhr, Mittwoch und Freitag von 8.00–12.00 Uhr in Empfang genommen werden.

Das Schriftstück wird hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt mit der Folge, dass Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Das Schriftstück gilt gem. §§ 1 und 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes Nordrhein–Westfalen (Landeszustellungsgesetz – LZG NRW) vom 07.03.2006 (GV.NRW.S. 94) in der zurzeit geltenden Fassung nach Ablauf von zwei Wochen – gerechnet vom Tag der Bekanntgabe/Veröffentlichung dieser Benachrichtigung – als zugestellt, wenn es bis dahin nicht abgeholt worden ist.
Dortmund, 01.04.2025

Für Josiecki, Andreas Janusz *27.09.1985,

zuletzt wohnhaft: Unionstraße 33, 44137 Dortmund, liegt beim Sozialamt der Stadt Dortmund, Luisenstraße 11–13, 44137 Dortmund, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit:

Gebührenbescheid vom 01.04.2025,

für Josiecki, Andreas Janusz.

Das bezeichnete Schriftstück kann in der vorgenannten Dienststelle von Montag bis Donnerstag in der Zeit von

8.00–12.00 Uhr, 13.00–15.00 Uhr und Freitag von 8.00–12.00 Uhr in Empfang genommen werden.

Das Schriftstück wird hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt mit der Folge, dass Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Das Schriftstück gilt gem. §§ 1 und 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes Nordrhein–Westfalen (Landeszustellungsgesetz – LZG NRW) vom 07.03.2006 (GV.NRW.S. 94) in der zurzeit geltenden Fassung nach Ablauf von zwei Wochen – gerechnet vom Tag der Bekanntgabe/Veröffentlichung dieser Benachrichtigung – als zugestellt, wenn es bis dahin nicht abgeholt worden ist.
Dortmund, 01.04.2025

Für Serhii Bek *23.09.1982,

zuletzt wohnhaft: Unionstraße 33, 44137 Dortmund, liegt beim Sozialamt der Stadt Dortmund, Luisenstraße 11–13, 44137 Dortmund, folgende Schriftstücke zur Abholung bereit:

Gebührenbescheid vom 18.03.2025

- Aktenzeichen 3717-O823.

Das bezeichnete Schriftstück kann in der vorgenannten Dienststelle von Montag bis Donnerstag in der Zeit von 8.00–12.00 Uhr, 13.00–15.00 Uhr und Freitag von 8.00–12.00 Uhr in Empfang genommen werden.

Das Schriftstück wird hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt mit der Folge, dass Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Das Schriftstück gilt gem. §§ 1 und 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes Nordrhein–Westfalen (Landeszustellungsgesetz – LZG NRW) vom 07.03.2006 (GV.NRW.S. 94) in der zurzeit geltenden Fassung nach Ablauf von zwei Wochen – gerechnet vom Tag der Bekanntgabe/Veröffentlichung dieser Benachrichtigung – als zugestellt, wenn es bis dahin nicht abgeholt worden ist.
Dortmund, 01.04.2025

Für Kadar, Csaba Attila *12.02.2000,

zuletzt wohnhaft: Unionstraße 33, 44137 Dortmund, liegt beim Sozialamt der Stadt Dortmund, Luisenstraße 11–13, 44137 Dortmund, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit:

Gebührenbescheid vom 01.04.2025,

für Kadar, Csaba Attila.

Das bezeichnete Schriftstück kann in der vorgenannten Dienststelle von Montag bis Donnerstag in der Zeit von

8.00–12.00 Uhr, 13.00–15.00 Uhr und Freitag von 8.00–12.00 Uhr in Empfang genommen werden.

Das Schriftstück wird hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt mit der Folge, dass Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Das Schriftstück gilt gem. §§ 1 und 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes Nordrhein-Westfalen (Landeszustellungsgesetz – LZG NRW) vom 07.03.2006 (GV.NRW.S. 94) in der zurzeit geltenden Fassung nach Ablauf von zwei Wochen – gerechnet vom Tag der Bekanntgabe/Veröffentlichung dieser Benachrichtigung – als zugestellt, wenn es bis dahin nicht abgeholt worden ist.
Dortmund, 01.04.2025

**Stadt Dortmund
Der Oberbürgermeister**

Öffentliche Bekanntmachung

Nachfolgeregelung Bezirksvertretung Dortmund-Innenstadt-Nord

Der in die Bezirksvertretung Dortmund-Innenstadt-Nord gewählte Kandidat, Frau Sonja Janet Lemke, ist am 18.03.2025 aus der Bezirksvertretung ausgeschieden.

Nachfolgende Person nach dem Listenwahlvorschlag der Partei DIE LINKE ist

Bert Elya-Noah Rozowski
geboren: 1957 in Berlin
wohnhaft: 44145 Dortmund
E-Mail-Adresse oder Postfach: bert.odil@gmx.de

Gegen diese Feststellung kann binnen eines Monats nach erfolgter Bekanntmachung Einspruch bei den Bürgerdiensten – Kommunales Wahlbüro –, Königswall 25–27, 44135 Dortmund erhoben werden.

Über einen etwaigen Einspruch entscheidet der Wahlleiter.

Dortmund, den 28.03.2025

gez.

**Norbert D a h m e n
Wahlleiter**

Öffentliche Bekanntmachung

Bestellung zum bevollmächtigten Bezirksschornsteinfeger, Kehrbezirk 36 – Dortmund

Mit Wirkung zum 01.05.2025 bis zum 31.03.2032 wurde für den Kehrbezirk 36 – Dortmund,

Herr Nico Maziul,
Am Spring 5, 58640 Iserlohn

bestellt.

Der Bezirk umfasst Teile der südlichen Dortmunder Innenstadt.

Detaillierte Auskünfte erteilt das Ordnungsamt unter folgenden Rufnummern: (0231) 50-2 27 37 und (0231) 50-1 65 17

Dortmund, den 01.04.2025

**Stadt Dortmund
Der Oberbürgermeister**

Öffentliche Bekanntmachung

Ordnungsbehördliche Verordnung der Stadt Dortmund über das Offenhalten von Verkaufsstellen in den Stadtbezirken Hörde am 06.04.2025, Innenstadt-West am 13.04.2025 und Aplerbeck am 04.05.2025

vom 28.03.2025

Aufgrund des § 6 Abs. 4 Satz 1 des Gesetzes zur Regelung der Ladenöffnungszeiten (Ladenöffnungsgesetz – LÖG NRW) vom 16. November 2006 (GV. NRW S. 516), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22. März 2018 (GV. NRW. S. 172) – SGV. NRW. 7113-, und der §§ 27 ff. des Gesetzes über Aufbau und Befugnisse der Ordnungsbehörden – Ordnungsbehördengesetz (OBG) – in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. Mai 1980 (GV. NRW. S. 528), zuletzt geändert durch Art. 7 G zur Änd. verwaltungsverfahrenrechtlicher, verwaltungsvollstreckungsrechtlicher und kostenrechtlicher Vorschriften vom 10.12.2024 (GV. NRW. S. 1184) – wird von der Stadt Dortmund als örtliche Ordnungsbehörde gemäß dem Be-

schluss des Rates der Stadt Dortmund vom 27.03.2025 die nachfolgende ordnungsbehördliche Verordnung der Stadt Dortmund über das Offenhalten von Verkaufsstellen im Stadtbezirk Hörde am 06.04.2025, Innenstadt-West am 13.04.2025 und Aplerbeck am 04.05.2025 erlassen:

§ 1

Verkaufsstellen dürfen in den folgenden Stadtbezirken an den folgenden Sonntagen in der Zeit von 13.00 bis 18.00 Uhr geöffnet sein:

Am 06.04.2025 im Stadtbezirk Dortmund-Hörde anlässlich des Hörder Frühlings in folgendem Teilbereich:

- Platz an der schlanken Mathilde
- Stiftsplatz (Wenzelstraße 1–7)
- Teilbereich der Hermannstraße (Hausnummer 39 bis 67 und 36 bis 52)
- Teilbereich der Hörder Rathausstraße (von Haus Nr. 1 bis einschl. Haus Nr. 16)
- Teilbereich der Alfred-Trappen-Straße (von Haus Nr. 1 bis Haus Nr. 18a)
- Friedrich-Ebert-Platz mit der Friedrich-Ebert-Straße 1–5

Der räumliche Bereich ist in der Anlage 1 kartographisch definiert. Die Anlage ist Bestandteil dieser Verordnung.

Am 13.04.2025 im Stadtbezirk Innenstadt-West anlässlich des E-Bike Festivals in folgendem Teilbereich:

- Bereich innerhalb des Wallrings

Der räumliche Bereich ist in der Anlage 2 kartographisch definiert. Die Anlage ist Bestandteil dieser Verordnung.

Am 04.05.2025 im Stadtbezirk Dortmund-Aplerbeck anlässlich des Aplerbecker Künstlermarktes in folgendem Teilbereich:

- ab Aplerbecker Marktplatz 6 in nördliche Richtung übergehend in die Köln-Berliner-Straße (endend Ecke Rodenbergstraße) incl. Marsbruchplatz

Der räumliche Bereich ist in der Anlage 3 kartographisch definiert. Die Anlage ist Bestandteil dieser Verordnung.

Auch das gewerbliche Anbieten außerhalb von Verkaufsstellen ist in den Grenzen des genannten Teilbereichs für die Zeit von 13.00 bis 18.00 Uhr erlaubt.

§ 2

- (1) Ordnungswidrig handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig entgegen dem § 1 Verkaufsstellen außerhalb der dort zugelassenen Geschäftszeiten offen hält.
- (2) Die Ordnungswidrigkeit kann nach § 12 Abs. 2 des Gesetzes zur Regelung der Ladenöffnungszeiten mit einer Geldbuße bis zu 5000,00 € geahndet werden.

§ 3

Diese ordnungsbehördliche Verordnung tritt am Tag nach der Verkündung in Kraft.

Die vorstehende ordnungsbehördliche Verordnung der Stadt Dortmund über das Offenhalten von Verkaufsstellen im Stadtbezirk Dortmund-Hörde am 06.04.2025, im Stadtbezirk Innenstadt-West am 13.04.2025 und im Stadtbezirk Dortmund-Aplerbeck am 04.05.2025 wird hiermit verkündet.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) beim Zustandekommen dieser ordnungsbehördlichen Verordnung nach Ablauf von sechs Monaten seit dieser Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn,

1. eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt,
2. diese ordnungsbehördliche Verordnung ist nicht ordnungsgemäß verkündet worden,
3. der Oberbürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
4. der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Dortmund vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Dortmund, den 28.03.2025

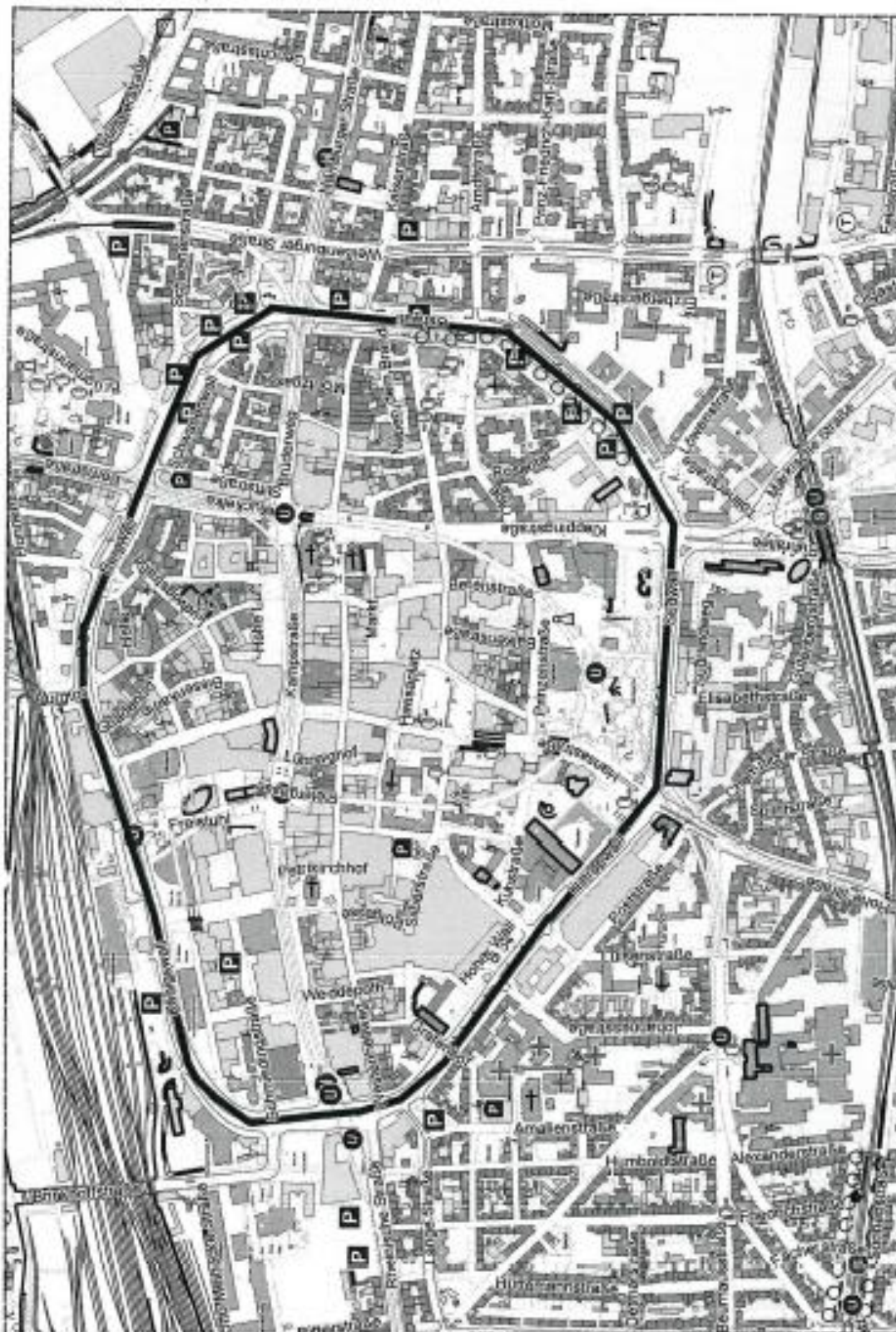
Thomas Westphal
Oberbürgermeister

Anlage 1:

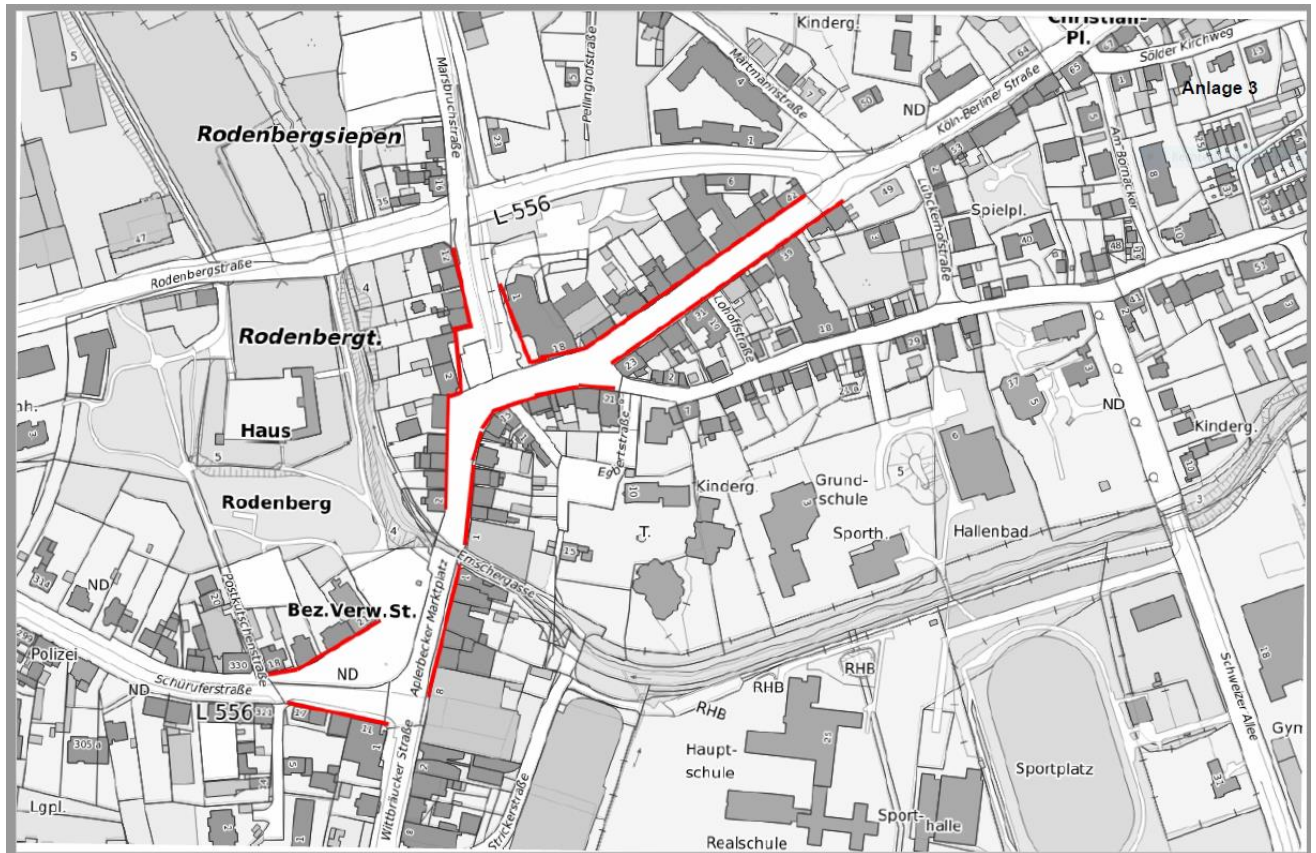


Anlage 2:

Anlage 2



Anlage 3:



Anlage 4:



Öffentliche Bekanntmachung

Stellenausschreibung für einen*einer Beigeordneten für das Dezernat Arbeit, Gesundheit, Soziales, Sport und Freizeit

Bei der Stadt Dortmund ist zum 01.06.2025 die Stelle

einer*eines Beigeordneten für das Dezernat Arbeit, Gesundheit, Soziales, Sport und Freizeit

zu besetzen.

Im Mittelpunkt von Nordrhein-Westfalen, der bedeutendsten Region Europas und dem Bundesland mit der stärksten Wirtschaftskraft, zählt Dortmund zu den größten Städten Deutschlands. Dortmund ist es gelungen, sich von einer überwiegend industriell geprägten Stadt zu einem Wirtschafts- und Wissenschaftsstandort zu entwickeln, dessen Wachstumsmotoren Informations- und Kommunikationstechnologie, Mikrosystemtechnik und Logistik sind. Die Lebensqualität wird bestimmt durch ein reiches

Kultur-, Sport- und Freizeitangebot und eine attraktive City.

Zum Geschäftsbereich der ausgeschriebenen Stelle gehören die Fachbereiche Sozialamt, Sport- und Freizeitbetriebe Dortmund (Eigenbetrieb), Gesundheitsamt und die gemeinsame Einrichtung Jobcenter. Änderungen der Geschäftsverteilung bleiben ausdrücklich vorbehalten.

Vorausgesetzt wird ein abgeschlossenes, interdisziplinäres und wissenschaftliches Hochschulstudium mit Mastergrad (oder ein gleichwertiger Abschluss) an einer Universität oder einer anderen gleichstehenden Hochschule, das relevante Inhalte und Fachwissen in einem oder mehreren Themen der Geschäftsbereiche vermittelt hat. Eine Laufbahnbefähigung für das 2. Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2 nichttechnischer Dienst ist wünschenswert.

Die Einstellung erfolgt als kommunale*r Wahlbeamtin*beamter für die Amtszeit von acht Jahren mit grundsätzlicher Verpflichtung zur Weiterführung des Amtes bei Wiederwahl.

Die Besoldung wird nach der BesGr. B 7 der LBesO NRW gewährt. Hinzu kommt eine Aufwandsentschädigung.

Für diese herausragende Führungsposition wird eine engagierte, einsatzfreudige und verantwortungsbewusste Persönlichkeit gesucht.

Wir erwarten:

- eine nachgewiesene mindestens dreijährige Führungserfahrung
- eine entsprechende mehrjährige Erfahrung in der öffentlichen Verwaltung – vorzugsweise in der Kommunalverwaltung – oder einem vergleichbaren Wirkungskreis
- einschlägige vertiefte Kenntnisse in den Inhalten der Geschäftsbereiche des Dezernates

Es wird erwartet, dass die*der zukünftige Stelleninhaber*in den Wohnsitz in Dortmund nimmt.

Die Stadt Dortmund ist Trägerin des Prädikats Total E-Quality – Engagement für Chancengleichheit und Diversity. Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung werden Frauen nach den Bestimmungen des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt. Bewerbungen von Schwerbehinderten sind ebenso erwünscht.

Wir sind eine welt- und kulturoffene Stadt. Es entspricht unserem Selbstverständnis, allen Menschen in der Stadt gleiche Teilhabe und Chancen auf allen Ebenen der Gesellschaft zu ermöglichen. Chancengerechtigkeit, Gleichstellung und der Umgang mit Interkulturalität sind daher notwendige und unverzichtbare Elemente unseres Verwaltungshandelns. Wir erwarten daher von unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, dass sie sich mit dieser Zielsetzung identifizieren.

Sonderhinweis:

Ihre Bewerbung adressieren Sie bitte direkt an den Oberbürgermeister der Stadt Dortmund, Herrn Thomas Westphal, und reichen diese über das Online-Portal: <https://www.dortmund.de/rathaus-und-verwaltung/karriere/aktuelle-stellenangebote/stellenangebote-im-%c3%bcberblick/> ein

Die Ausschreibung ist ab dem 04.04.2025 mit Frist bis zum 27.04.2025 online gelistet.

Wir bitten zu beachten, dass Kosten, die Ihnen im Rahmen des Bewerbungsverfahrens oder Ihrer persönlichen Teilnahme am Auswahlverfahren entstehen, leider nicht übernommen werden können.

Öffentliche Ausschreibungen und Vergaben

Stadt Dortmund, Vergabe- und Beschaffungszentrum

Das Vergabe- und Beschaffungszentrum der Stadt Dortmund **beabsichtigt**, nachfolgend näher beschriebene **Leistung nach öffentlicher Ausschreibung zu vergeben**.

Ausschreibung:

Sicherungsdienstleistung für die VHS – AZ: L087/25

Bekanntmachung gemäß § 27 Abs. 1 UVgO

a) **Bezeichnung und Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle:**

Stadt Dortmund, Vergabe- und Beschaffungszentrum, 19/2, Viktoriastraße 15, 44122 Dortmund.

Bezeichnung und Anschrift der den Zuschlag erteilenden Stelle:

Stadt Dortmund, Vergabe- und Beschaffungszentrum, 19/2, Viktoriastraße 15, 44122 Dortmund.

Bezeichnung und Anschrift der Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind:

Ausschließlich elektronisch auf dem Vergabemarktplatz Metropole Ruhr: unter www.evergabe.nrw.de
Im Rahmen der elektronischen Kommunikation ist die Verwendung von Instrumenten und Vorrichtungen erforderlich, die nicht allgemein verfügbar sind. Ein uneingeschränkter und vollständiger direkter Zugang zu diesen Instrumenten und Vorrichtungen ist gebührenfrei möglich unter: www.evergabe.nrw.de

b) **Art der Vergabe:**

Öffentliche Ausschreibung nach der Unterschwellenvergabeordnung (UVgO).

c) **Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind:**

Angebote sind ausschließlich elektronisch einzureichen.

Art und Umfang der Leistung:

Bei der auszuschreibenden Leistung handelt es sich um die Durchführung von Sicherungsdienstleistungen in und an Gebäuden der VHS Dortmund einschl. angemieteten Objekten und die Besetzung der Pforte im Vertretungsfall. Der Vertrag soll eine Laufzeit von 12 Monaten mit einer einmaliger Verlängerungsoption von 12 Monaten haben und soll mit Auftragserteilung beginnen.

d) **Ort der Leistungserbringung:**

Dortmund und Geschäftssitz des Auftragnehmers

e) **Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose:**

keine Lose; Gesamtvergabe.

- f) **Zulassung von Nebenangeboten:**
Nebenangebote sind nicht zugelassen.
- g) **Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist:** siehe Vergabeunterlagen.
- h) **Bezeichnung und Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können:**
Elektronische Bereitstellung auf dem Vergabemarktplatz Metropole Ruhr (Zu den unter <http://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/> genannten Nutzungsbedingungen können die Vergabeunterlagen kostenlos angefordert und heruntergeladen und Nachrichten der Vergabestelle eingesehen werden.)
- i) **Angebotsfrist:** 15.04.2025, 20.00 Uhr
Bindefrist: 12.06.2025
- j) **Höhe etwa geforderter Sicherheitsleistungen:**
keine.
- k) **Wesentliche Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind:**
siehe Vergabeunterlagen; VOL/B
- l) **Mit dem Angebot oder Teilnahmeantrag vorzulegende Unterlagen, die für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters verlangt werden:**
Die Eignungsnachweise sind zusammen mit dem Angebot einzureichen.
- Eigenerklärungen nach § 33 UVgO
 - Angaben über die Art und Größe des Unternehmens (Anzahl Mitarbeiter/-innen und Produktportfolio; Firmenprofil/Selbstdarstellung)
 - Erklärung über den Gesamtumsatz des Unternehmens sowie den Umsatz bezüglich der besonderen Leistungsart, die Gegenstand der Vergabe ist, jeweils bezogen auf die letzten drei Geschäftsjahre.
 - Eine Liste der wesentlichen, in den letzten drei Jahren erbrachten Leistungen mit Angabe des Rechnungswertes, der Leistungszeit sowie der öffentlichen oder privaten Auftraggeber.
 - Erklärung über die Eintragung in das Berufsregister, z. B. Handwerkskammer, Industrie- und Handelskammer am Sitz des Unternehmens.
 - Vollständige Bewachungserlaubnis nach § 34a Gewerbeordnung
 - Nachweis über das Bestehen einer ausreichenden Haftpflichtversicherung. Abgedeckt sein müssen:
 - Personenschäden (für die einzelne Person) 1.500.000 Euro
 - Sachschäden 1.000.000 Euro
 - Verlust von Schlüsseln 250.000 Euro
 - Vermögensschäden sowie Schäden gem. Bundesdatenschutzgesetz 250.000 Euro
 - Verlust bewachter Sachen 250.000 Euro
 - Nachweis über die Zertifizierung des Unternehmens nach DIN 77200. Sollte das Unternehmen nicht nach DIN 77200 zertifiziert sein, ist

zwingend folgender Nachweis zusätzlich einzureichen: Nachweis über den Aufbau der Unternehmensführung, der erkennen lassen muss, dass er auf die Erbringung von Sicherheitsdienstleistungen gerichtet ist; den Unterlagen ist ein entsprechendes Organigramm mit dazugehörigen Stellenbeschreibungen beizufügen.

Eine Marktteilnahme von weniger als 3 Jahren ist zulässig, wenn die Eignung in vergleichbarer Weise nachgewiesen werden kann.

Die Vergabestelle behält sich vor, die abgegebenen Angaben und Erklärungen zu überprüfen. Hierzu verlangt sie vom Bieter die Vorlage entsprechender Bescheinigungen (z. B. von Handwerkskammer, Industrie- und Handelskammer, Finanzamt, Krankenkasse). Kopien der verlangten Bescheinigungen sind zugelassen. Dieses gilt auch, wenn das Original den Vermerk "Nur im Original oder als beglaubigte Kopie" trägt.

Präqualifizierte Unternehmen können anstelle der verlangten Unterlagen und Angaben den Namen und das Ordnungsmerkmal angeben, unter der sie bei einer Präqualifizierungsstelle eingetragen sind.

Zusätzliche Angaben:

Der Auftraggeber ist an die Bestimmungen des Runderrlasses des Innenministeriums Nordrhein-Westfalen „Verhütung und Bekämpfung von Korruption in der öffentlichen Verwaltung“ vom 26.04.2005 – IR 12.2.2006-Nr. 3.1 und 3.3 gebunden. Der Auftraggeber wird bei Aufträgen ab einer Auftragssumme von 25.000,00 € für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, den Nachunternehmer und den Verleiher von Arbeitskräften einen Auszug aus dem Wettbewerbsregister beim Bundeskartellamt anfordern.

Subunternehmer:

Bei der Beauftragung von Subunternehmen oder der sonstigen Einschaltung Dritter können sich die Bieter zum Nachweis Ihrer Leistungsfähigkeit und Fachkunde auch dieser Unternehmen bedienen. Bei Angebotsabgabe in Verbindung mit einem Subunternehmer ist eine Verpflichtungserklärung über das Bereitstellen entsprechender Mittel zur Auftragserfüllung einzureichen. Darüber hinaus ist von den Bietern anzugeben, in welcher Höhe sie beabsichtigen, Leistungen an Subunternehmen zu vergeben.

Bietergemeinschaften:

Die Anforderungen an Bietergemeinschaften sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen

- m) **Höhe der Kosten für Vervielfältigungen der Vergabeunterlagen bei Öffentlichen Ausschreibungen:**

Der Download der Vergabeunterlagen ist kostenlos

- n) **Angabe der Zuschlagskriterien:**
100% Preis

**Stadt Dortmund
Der Oberbürgermeister**

Stadt Dortmund, Vergabe- und Beschaffungszentrum

Das Vergabe- und Beschaffungszentrum **beabsichtigt**, nachfolgend näher beschriebene **Bauleistungen durch offene Ausschreibung zu vergeben**.

Bauvorhaben:

Anne Frank GES, Gewerk: Blitzschutz

Umfang der zu vergebenden Bauleistungen:

Blitzschutzarbeiten für 3 Gebäudeteile bestehend aus

ca. 1.100 m Erdungsanlagen aus Edelstahl Runddraht,
10 Gittermatten (2.000 x 1.000 mm),
Anschlussfahnen aus ca. 1.650 m Stahl Runddraht,
24 Erdungsfestpunkten,
Wanddurchdringungen durch Weiße Wanne 12 Stück,
Fangeinrichtungen Blitzschutz 10 Stück,
Dachdurchführungen Flachdach 30 Stück,
40 Fangspitzen und damit verbundene Mess- und Montearbeiten.

Die vollständige Bekanntmachung sowie die Vergabeunterlagen stehen für einen uneingeschränkten direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter:
<https://evergabe.nrw.de/VMPCenter>.

**Stadt Dortmund
Der Oberbürgermeister**

Stadt Dortmund, Vergabe- und Beschaffungszentrum

Das Vergabe- und Beschaffungszentrum **beabsichtigt**, nachfolgend näher beschriebene **Bauleistungen durch eine beschränkte Ausschreibung mit Teilnahmewettbewerb zu vergeben**.

Vergabenummer: B598/24

Bauvorhaben:

Steinwache, Modernisierung Altbau, Gewerk: Verglarungsarbeiten, Asbestsanierung Westfenster

Die vollständige Bekanntmachung sowie die Vergabeunterlagen stehen für einen uneingeschränkten direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter:
<https://evergabe.nrw.de/VMPCenter>.

**Stadt Dortmund
Der Oberbürgermeister**

Stadt Dortmund, Vergabe- und Beschaffungszentrum

Das Vergabe- und Beschaffungszentrum **beabsichtigt**,

nachfolgend näher beschriebene **Bauleistungen durch ein offenes Verfahren zu vergeben**.

Bauvorhaben:

Johannes-Wulf-FÖS, Gewerk: Mobile Trennwand

Umfang der zu vergebenden Bauleistungen:

1 Stück Mobile Trennwand

Die vollständige Bekanntmachung sowie die Vergabeunterlagen stehen für einen uneingeschränkten direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter:
<https://evergabe.nrw.de/VMPCenter>.

**Stadt Dortmund
Der Oberbürgermeister**

Stadt Dortmund, Vergabe- und Beschaffungszentrum

Das Vergabe- und Beschaffungszentrum der Stadt Dortmund **beabsichtigt**, nachfolgend näher beschriebene **Baumaßnahme nach beschränkter Ausschreibung zu vergeben**.

Bekanntmachung gemäß VOB Teil A, § 20 Abs. 4
Stadt Dortmund, Vergabe- und Beschaffungszentrum,
Abt. 19/3, Viktoriastraße 15, 44135 Dortmund, Tel.:
(0231) 50-2 82 07, Fax: (0231) 50-2 94 58, E-Mail:
cluehrs@stadtdo.de

**Ausführung von Bauleistungen, Baumaßnahme:
IGA 2027, Bahnhof Mooskamp, Gewerk: Gleisbegrünung, Bewässerung, Vertikalbegrünung (3 Teile)
in Dortmund**

Art und voraussichtlicher Umfang der Arbeiten:

Gleisbegrünung, Bewässerung, Vertikalbegrünung

voraussichtlicher Ausführungszeitraum:

Baubeginn: ab Anfang Juni 2025

Bauende: am 15.11.2025

Die Stadt Dortmund kommt mit dieser Bekanntmachung ihrer Veröffentlichungspflicht gemäß § 20 Abs. 4 VOB/A nach. Da es sich um eine beschränkte Ausschreibung handelt, wurde der Bieterkreis bereits im Vorhinein festgelegt. Die Erweiterung des Bieterkreises ist nicht vorgesehen. Anfragen bzw. Bewerbungen von zusätzlichen Bietern können daher nur bei zukünftigen Ausschreibungen berücksichtigt werden. **Es wird darauf hingewiesen, dass zur Minimierung des Verwaltungsauf-**

wandes auf die Versendung einer Eingangsbestätigung auf Ihre Anfrage bzw. Bewerbung verzichtet wird.

**Stadt Dortmund
Der Oberbürgermeister**

Stadt Dortmund, Vergabe- und Beschaffungszentrum

Das Vergabe- und Beschaffungszentrum **beabsichtigt**, nachfolgend näher beschriebene **Leistung durch ein Offenes Verfahren zu vergeben**.

Leistung:

„Rahmenvertrag Sicherungsdienstleistungen Objektsicherung und spontane Bewachung (Rückversetzung)“, (L819/24)

Umfang der zu vergebenden Leistungen:

Vertragsgegenstand ist die Durchführung von Sicherungsdienstleistungen an und in städtischen Objekten. Objekte können Gebäude, Grundstücke oder auch in Ausnahmefällen Grün- und Erholungsanlagen sowie Spiel- und Sportstätten darstellen.

Die vollständige Bekanntmachung sowie die Vergabeunterlagen stehen für einen uneingeschränkten direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung:
<http://evergabe.nrw.de/VMPCenter>.

**Stadt Dortmund
Der Oberbürgermeister**

Stadt Dortmund, Vergabe- und Beschaffungszentrum

Das Vergabe- und Beschaffungszentrum **beabsichtigt**, nachfolgend näher beschriebene **Bauleistungen durch offenes Verfahren zu vergeben**.

Bauvorhaben:

Abbruch Brücke Franziusstraße in Dortmund, B103/25, Gewerk: Brückenbauarbeiten

Umfang der zu vergebenden Bauleistungen:

190 t	Stahlbrücke abbrechen und entsorgen
70 cbm	Beton abbrechen und entsorgen
470 cbm	Bodenaushub und Entsorgung
700 qm	Abbruch von Verkehrsflächen. inkl. Technische Bearbeitung
Baubeginn:	Spätestens 12 Werktage nach Zugang Auftragsschreiben.
Bauende:	In der 37. Kalenderwoche 2025, spätes-

tens am letzten Werktag dieser Kalenderwoche.

Die vollständige Bekanntmachung sowie die Vergabeunterlagen stehen für einen uneingeschränkten direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter:
<https://evergabe.nrw.de/VMPCenter>.

**Stadt Dortmund
Der Oberbürgermeister**

Stadt Dortmund, Vergabe- und Beschaffungszentrum

Das Vergabe- und Beschaffungszentrum **beabsichtigt**, nachfolgend näher beschriebene **Bauleistungen durch offene Ausschreibung zu vergeben**.

Bauvorhaben:

Anne-Frank GES im Stadtgebiet Dortmund, Gewerk: Förderanlagen

Umfang der zu vergebenden Bauleistungen:

Aufzugsarbeiten für Aufzug mit 5 Haltestellen
Angebot Wartungsvertrag

Die vollständige Bekanntmachung sowie die Vergabeunterlagen stehen für einen uneingeschränkten direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter:
<https://evergabe.nrw.de/VMPCenter>.

**Stadt Dortmund
Der Oberbürgermeister**

Stadt Dortmund, Vergabe- und Beschaffungszentrum

Das Vergabe- und Beschaffungszentrum **beabsichtigt**, für die **Bauherren des Schloss Bodelschwingh** nachfolgend näher beschriebene **Bauleistungen im Rahmen eines Offenen Verfahrens zu vergeben**.

Bauvorhaben:

Denkmalgerechte Sanierung Schloss Bodelschwingh (AZ: SB002/25), Leistung/Gewerk: Abbruch-/Rückbau-/ Schadstoffsanierungsarbeiten

Umfang der zu vergebenden Bauleistungen:

- Schleusenanlage Asbest	3 Stück
- Lufthaltung Asbest	3 Stück
- 2-Kammer-Materialschleusenanlage Asbest	2 Stück
- Schutz Fußbodenbeläge	1.175 m²
- Demontage asbesthaltige Spachtelmassen an Trockenbauwänden/Verkleidungen	360 m²

- Demontage KMF Wärmedämmung 360 m²
- Grund- und Feinreinigung Schwarzbe-
reich (Innen – Flure und Räume) 800 m²
- Demontage, Abbruch und Entsorgung
hölzerner Bodenbelag, R 0.19, SG 35 m²
- Demontage, Abbruch und Entsorgung
Deckenbalkenverkleidung R1.03, EG 30 m²
- Demontage, Abbruch und Entsorgung
Mineralwolle mit Unterkonstruktion und
Freilegung Balkenköpfe D 2.18, 1. DG 30 m²
- Demontage, Abbruch und Entsorgung
Wandverkleidung R 3.02, 1. DG 25 m²
- Demontage, Abbruch und Entsorgung
grobes Abbruchmaterial (Bauschutt),
Abseite R 3.05, 1. DG 10 m²
- Demontage, Abbruch und Entsorgung
Estrich, R 3.07, 1. DG 40 m²
- Demontage, Abbruch und Entsorgung
Vorwandinstallation, R 3.09, 1. DG 13,50 m²

Die vollständige Bekanntmachung sowie die Vergabeun-
terlagen stehen für einen uneingeschränkten direkten Zu-
gang gebührenfrei zur Verfügung unter:
<https://evergabe.nrw.de/VMPCenter>.

Stadt Dortmund
Der Oberbürgermeister

Stadt Dortmund, Vergabe- und Beschaffungszentrum

Das Vergabe- und Beschaffungszentrum der Stadt Dort-
mund **hat** nachfolgend näher beschriebene **Baumaß-
nahme nach beschränkter Ausschreibung vergeben**.

Bekanntmachung gemäß VOB Teil A, § 20, Abs. 3 und
gemäß Nr. 1.4 des RdErl. d. Ministeriums für Wirtschaft,
Mittelstand und Energie, des Innenministeriums, des Fi-
nanzministeriums, des Ministeriums für Innovation, Wis-
senschaft, Forschung und Technologie und des Ministeri-
ums für Bauen und Verkehr vom 3. Februar 2009
– AZ: 121 – 80-20/02 –

- a) Stadt Dortmund, Vergabe- und Beschaffungszentrum,
Abt. 19/3, Viktoriastraße 15, 44135 Dortmund, Tel.:
(0231) 50-2 82 15, Fax: (0231) 50-2 94 58, E-Mail:
imehlgarten@stadtdo.de
- b) **Beschränkte Ausschreibung**, Vergabe-Nr.: B529/24
- c) **Ausführung von Bauleistungen, Baumaßnahme:**
RV Lieferung und Montage von Stabrechen 2025–
2028, Gewerk: Gewässerunterhaltung
- d) in Dortmund
- e) **Beauftragtes Unternehmen:**
Stahl und Metallbau Herne,
Sitz: Hertener Straße 55, 44653 Herne

Stadt Dortmund
Der Oberbürgermeister

Stadt Dortmund, Vergabe- und Beschaffungszentrum

Das Vergabe- und Beschaffungszentrum der Stadt Dort-
mund **hat** nachfolgend näher beschriebene **Baumaß-
nahme nach beschränkter Ausschreibung vergeben**.

Bekanntmachung gemäß VOB Teil A, § 20, Abs. 3 und
gemäß Nr. 1.4 des RdErl. d. Ministeriums für Wirtschaft,
Mittelstand und Energie, des Innenministeriums, des Fi-
nanzministeriums, des Ministeriums für Innovation, Wis-
senschaft, Forschung und Technologie und des Ministeri-
ums für Bauen und Verkehr vom 3. Februar 2009
– AZ: 121 – 80-20/02 –

- a) Stadt Dortmund, Vergabe- und Beschaffungszentrum,
Abt. 19/3, Viktoriastraße 15, 44135 Dortmund, Tel.:
(0231) 50-2 82 15, Fax: (0231) 50-2 94 58, E-Mail:
imehlgarten@stadtdo.de
- b) **Beschränkte Ausschreibung**, Vergabe-Nr.: B453/24
- c) **Ausführung von Bauleistungen, Baumaßnahme:**
**RV Malerarbeiten 2025 – WVP, Gewerk: Maler-
arbeiten Los 1 und Los 2**
- d) in Dortmund
- e) **Beauftragte Unternehmen:**
Los 1: Werminghaus GmbH, Sitz:
Willi-Melchers-Straße 48,
44534 Dortmund,
Los 2: Ambrock GmbH,
Martener Straße 511,
44379 Dortmund

Stadt Dortmund
Der Oberbürgermeister

Stadt Dortmund, Vergabe- und Beschaffungszentrum

Das Vergabe- und Beschaffungszentrum der Stadt Dort-
mund **hat** nachfolgend näher beschriebene **Baumaß-
nahme nach freihändiger Vergabe vergeben**.

Bekanntmachung gemäß VOB Teil A, § 20, Abs. 3 und
gemäß Nr. 1.4 des RdErl. d. Ministeriums für Wirtschaft,
Mittelstand und Energie, des Innenministeriums, des Fi-
nanzministeriums, des Ministeriums für Innovation, Wis-
senschaft, Forschung und Technologie und des Ministeri-
ums für Bauen und Verkehr vom 3. Februar 2009
– AZ: 121 – 80-20/02 –

- a) Stadt Dortmund, Vergabe- und Beschaffungszent-
rum, Abt. 19/3, Viktoriastraße 15, 44135 Dortmund,
Tel.: (0231) 50-2 82 15, Fax: (0231) 50-2 94 58, E-
Mail: imehlgarten@stadtdo.de
- b) **Freihändige Vergabe**, Vergabe-Nr.: B465/24
- c) **Ausführung von Bauleistungen, Baumaßnahme:**
Oesterholzstraße 64, Umbau und Sanierung,
Gewerk: Wärme-Dämm-Verbund-System
- d) in Dortmund

- e) **Beauftragtes Unternehmen:**
Armin Ingenbleek Malerbetrieb GmbH,
Sitz: Brackeler Hellweg 66, 44309 Dortmund

Stadt Dortmund
Der Oberbürgermeister

Stadt Dortmund, Vergabe- und Beschaffungszentrum

Das Vergabe- und Beschaffungszentrum der Stadt Dortmund **hat** nachfolgend näher beschriebene **Baumaßnahme nach freihändiger Vergabe vergeben.**

Bekanntmachung gemäß VOB Teil A, § 20, Abs. 3 und gemäß Nr. 1.4 des RdErl. d. Ministeriums für Wirtschaft, Mittelstand und Energie, des Innenministeriums, des Finanzministeriums, des Ministeriums für Innovation, Wissenschaft, Forschung und Technologie und des Ministeriums für Bauen und Verkehr vom 3. Februar 2009 – AZ: 121 – 80-20/02 –

- a) Stadt Dortmund, Vergabe- und Beschaffungszentrum, Abt. 19/3, Viktoriastraße 15, 44135 Dortmund, Tel.: (0231) 50-2 82 15, Fax: (0231) 50-2 94 58, E-Mail: imehlgarten@stadtdo.de
b) **Freihändige Vergabe**, Vergabe-Nr.: B028/24
c) **Ausführung von Bauleistungen, Baumaßnahme: Sanierung Brunnenstraße 66, Gewerk: Sanierungsarbeiten**
d) in Dortmund
e) **Beauftragtes Unternehmen:**
GrünBau gGmbH,
Sitz: Unnaer Straße 44, 44145 Dortmund

Stadt Dortmund
Der Oberbürgermeister

Stadt Dortmund, Vergabe- und Beschaffungszentrum

Das Vergabe- und Beschaffungszentrum der Stadt Dortmund **beabsichtigt**, nachfolgend näher beschriebene **Leistung nach öffentlicher Ausschreibung zu vergeben.**

Ausschreibung:
Beschaffung von Tasteninstrumenten (L184/25)

Bekanntmachung gemäß § 27 Abs. 1 UVgO

- a) **Bezeichnung und Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle:**
Stadt Dortmund, Vergabe- und Beschaffungszentrum, 19/2, Viktoriastraße 15, 44122 Dortmund.
Bezeichnung und Anschrift der den Zuschlag erteilenden Stelle:
Stadt Dortmund, Vergabe- und Beschaffungszentrum, 19/2, Viktoriastraße 15, 44122 Dortmund.

Bezeichnung und Anschrift der Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind:

Ausschließlich elektronisch auf dem Vergabemarktplatz Metropole Ruhr: unter www.evergabe.nrw.de
Im Rahmen der elektronischen Kommunikation ist die Verwendung von Instrumenten und Vorrichtungen erforderlich, die nicht allgemein verfügbar sind. Ein uneingeschränkter und vollständiger direkter Zugang zu diesen Instrumenten und Vorrichtungen ist gebührenfrei möglich unter: www.evergabe.nrw.de

- b) **Art der Vergabe:**
Öffentliche Ausschreibung nach der Unterschwellenvergabeordnung (UVgO).
c) **Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind:**
Angebote sind ausschließlich elektronisch einzureichen.
d) **Art und Umfang der Leistung:**
Bei der auszuschreibenden Leistung handelt es sich um die
Lieferung von Klavieren inkl. Zubehör (Los 1) und E-Pianos inkl. Zubehör (Los 2) gemäß Leistungsbeschreibung.
e) **Ort der Leistungserbringung:**
Dortmund.
f) **Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose:**
Die Ausschreibung erfolgt losweise.
Los 1: Klaviere mit Zubehör,
Los 2: E-Pianos mit Zubehör.
g) **Zulassung von Nebenangeboten:**
Nebenangebote sind nicht zugelassen.
h) **Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist:**
siehe Vergabeunterlagen.
i) **Bezeichnung und Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können:**
Elektronische Bereitstellung auf dem Vergabemarktplatz Metropole Ruhr (Zu den unter <http://www.vergabe.metropolerruhr.de/VMPSatellite/> genannten Nutzungsbedingungen können die Vergabeunterlagen kostenlos angefordert und heruntergeladen und Nachrichten der Vergabestelle eingesehen werden.)
j) **Angebotsfrist:** 25.04.2025, 12.00 Uhr
Bindefrist: 11.07.2025
k) **Höhe etwa geforderter Sicherheitsleistungen:**
keine.
l) **Wesentliche Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind:**
siehe Vergabeunterlagen
m) **Mit dem Angebot oder Teilnahmeantrag vorzulegende Unterlagen, die für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters verlangt werden:**
Nach gesonderter Aufforderung durch die Vergabestelle sind vom Bieter Angaben zu machen und Er-

klärungen abzugeben. Die Aufforderung durch die Vergabestelle erfolgt erst nach Angebotsöffnung. Die Angaben und Erklärungen können per E-Mail an die Vergabestelle gesandt werden:

- a) Eigenerklärungen nach § 33 UVgO
- b) Angaben über die Art und Größe des Unternehmens (Anzahl Mitarbeiter/-innen und Produktportfolio; Firmenprofil/Selbstdarstellung)
- c) Erklärung über den Gesamtumsatz des Unternehmens sowie den Umsatz bezüglich der besonderen Leistungsart, die Gegenstand der Vergabe ist, jeweils bezogen auf die letzten drei Geschäftsjahre.
- d) Eine Liste der wesentlichen, in den letzten drei Jahren erbrachten Leistungen mit Angabe des Rechnungswertes, der Leistungszeit sowie der öffentlichen oder privaten Auftraggeber.
- e) Erklärung über die Eintragung in das Berufsregister, z. B. Handwerkskammer, Industrie- und Handelskammer am Sitz des Unternehmens.

Eine Marktteilnahme von weniger als 3 Jahren ist zulässig, wenn die Eignung in vergleichbarer Weise nachgewiesen werden kann.

Die Vergabestelle behält sich vor, die abgegebenen Angaben und Erklärungen zu überprüfen. Hierzu verlangt sie vom Bieter die Vorlage entsprechender Bescheinigungen (z. B. von Handwerkskammer, Industrie- und Handelskammer, Finanzamt, Krankenkasse). Kopien der verlangten Bescheinigungen sind zugelassen. Dieses gilt auch, wenn das Original den Vermerk "Nur im Original oder als beglaubigte Kopie" trägt.

Präqualifizierte Unternehmen können anstelle der verlangten Unterlagen und Angaben den Namen und das Ordnungsmerkmal angeben, unter der sie bei einer Präqualifizierungsstelle eingetragen sind.

Zusätzliche Angaben:

Der Auftraggeber ist an die Bestimmungen des Runderrlasses des Innenministeriums Nordrhein-Westfalen „Verhütung und Bekämpfung von Korruption in der öffentlichen Verwaltung“ vom 26.04.2005 – IR 12.2.2006-Nr. 3.1 und 3.3 gebunden.

Der Auftraggeber wird bei Aufträgen ab einer Auftragssumme von 30.000,00 € für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, den Nachunternehmer und den Verleiher von Arbeitskräften einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister beim Bundesamt für Justiz anfordern.

Subunternehmer:

Bei der Beauftragung von Subunternehmen oder der sonstigen Einschaltung Dritter können sich die Bieter zum Nachweis Ihrer Leistungsfähigkeit und Fachkunde auch dieser Unternehmen bedienen. Bei Angebotsabgabe in Verbindung mit einem Subunternehmer ist eine Verpflichtungserklärung über das Bereitstellen entsprechender Mittel zur Auftrags Erfüllung

einzureichen. Darüber hinaus ist von den Bietern anzugeben, in welcher Höhe sie beabsichtigen, Leistungen an Subunternehmen zu vergeben.

Bietergemeinschaften:

Die Anforderungen an Bietergemeinschaften sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen

- n) **Höhe der Kosten für Vervielfältigungen der Vergabeunterlagen bei Öffentlichen Ausschreibungen:**
Der Download der Vergabeunterlagen ist kostenlos
- o) **Angabe der Zuschlagskriterien:**
niedrigster Preis

**Stadt Dortmund
Der Oberbürgermeister**

Stadt Dortmund, Vergabe- und Beschaffungszentrum

Das Vergabe- und Beschaffungszentrum der Stadt Dortmund **hat** nachfolgend näher beschriebene **Baumaßnahme nach freihändiger Vergabe vergeben**.

Bekanntmachung gemäß VOB Teil A, § 20, Abs. 3 und gemäß Nr. 1.4 des RdErl. d. Ministeriums für Wirtschaft, Mittelstand und Energie, des Innenministeriums, des Finanzministeriums, des Ministeriums für Innovation, Wissenschaft, Forschung und Technologie und des Ministeriums für Bauen und Verkehr vom 3. Februar 2009

– AZ: 121 – 80-20/02 –

- a) Stadt Dortmund, Vergabe- und Beschaffungszentrum, Abt. 19/3, Viktoriastraße 15, 44135 Dortmund, Tel.: (0231) 50-2 82 15, Fax: (0231)50-2 94 58, E-Mail: imehlgarten@stadtdo.de
- b) **Freihändige Vergabe**, Vergabe-Nr.: B522/24
- c) **Ausführung von Bauleistungen, Baumaßnahme: Stadion Rote Erde – Infrastrukturmaßnahme, Gewerk: Elektroarbeiten**
- d) in Dortmund
- e) **Beauftragtes Unternehmen:**
Ritter Starkstromtechnik GmbH & Co. KG,
Sitz: Sebrathweg 20, 44149 Dortmund

**Stadt Dortmund
Der Oberbürgermeister**